



DAS STÄDTISCHE AMTSBLATT DER GROSSEN KREIS- UND HOCHSCHULSTADT MITTWEIDA

# Stadtnachrichten MITTWEIDA

32. JAHRGANG / NR. 5

AUSGABE 12. MAI 2023

## KlangLichtZauber



### „UND ES WAR SOMMER ...“

MAFFAYpur feat. Mittelsächsische Philharmonie

## 10. Juni 21.00 Uhr Mittweida Technikumplatz

INFOS: [WWW.MITTWEIDA.DE](http://WWW.MITTWEIDA.DE)

Tickets: Bürgerbüro 03727 9670, Informationszentrum T9 03727 9992023

Freie Presse, Tourist-Information Rochlitz 03737 7863620



IMM Stiftung  
Wir investieren in die Region



Freie Presse



Diese Maßnahme wird mit finanzieller Unterstützung durch die Mittel der Europäischen Union im Rahmen des Interregionalen Wettbewerbsfonds (ERDF) finanziert.

## Dankeschön

Ein großes DANKESCHÖN an alle Schülerinnen und Schüler, an alle Familien, Vereine und weitere Beteiligten der Frühjahrsputz-Aktion 2023!

Ein großes DANKESCHÖN gilt auch unserer Patenkompanie der Bundeswehr, die uns ebenfalls sehr unterstützt hat.



[MISKUS]  
IMMER WIEDER NEU



Fête de la  
MUSIQUE  
21 JUNI

MITTWEIDA  
SCHWANENTEICHANLAGEN

# SAVE THE DATE

**Aus dem Inhalt**

Gedanken zu aktuellen Diskussionen .....2-3  
 Amtliche Mitteilungen .....3-6  
 Testmöglichkeiten .....5  
 Informationen  
 aus dem Stadtgeschehen .....6-10  
 Neues aus den  
 Kindertageseinrichtungen .....10-11  
 Standesamt .....12  
 Freiwillige Feuerwehr .....12-13  
 Wirtschaftsförderung und  
 Citymanagement .....14  
 Kulturhauptstadt 2025 .....15  
 Die Stadt im Monat Mai/Juni .....16-22  
 Aus der Geschichte Mittweidas .....23  
 Kirchliche Nachrichten .....24-25  
 Sonstiges .....26  
 Bereitschaftsdienste .....27  
 Veranstaltungskalender .....29

**Gedanken zu aktuellen Diskussionen**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es wird zurzeit auch im Zusammenhang mit dem Fachkräftemangel über Zuwanderung von Menschen aus dem Ausland und über den Anteil ausländischer Mitbürgerinnen und Mitbürger diskutiert. Mir wurde die Frage gestellt: Wie sieht es konkret in Mittweida aus?

Um es vorwegzunehmen: Unsere Stadt ist international. Deutsche Staatsangehörige leben hier mit 1.061 Menschen aus 83 weiteren Nationen zusammen, wie die Übersicht unserer Meldestelle mit Stand 23. März 2023 (Tabelle 1) zeigt. Das ist ein Anteil von rund 7 Prozent der Einwohnerzahl von 14.293 Personen. Das ist geringfügig höher als der Durchschnittswert für ganz Sachsen. Hier gibt die jüngste amtliche Statistik für das Jahr 2021 einen Anteil von 5,7 Prozent an.

Einen erheblichen Anteil unserer ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger trägt unsere Hochschule bei, die seit jeher viele junge Leute aus der ganzen Welt zum Studium nach Mittweida zieht. Die Hochschule gibt an, dass rechnerisch zurzeit 566 internationale Studentinnen und Studenten aus 66 verschiedenen Ländern bei uns sind (Tabelle 2). Sie studieren hier in den Präsenzstudiengängen und auch in Doppelabschlussprogrammen mit internationalen Partnerunis. Davon dürfte der weit überwiegende Teil auch in Mittweida leben und hier gemeldet sein. Hinter den Zahlen der Tabelle der Meldestelle stehen also auch viele junge Leute, die sich hier qualifizieren und nach Angaben der Hochschule auch nach ihrem Studienabschluss gerne in der Region oder in Deutschland bleiben möchten. Während ihrer Studienzeit prägen sie unsere Stadt mit, ebenso wie die rund 50 Studierenden, die nur ein oder zwei Auslandssemester in Mittweida verbringen. Interessant ist die Zahl der ukrainischen Studentinnen und Studenten: Mit den 61 Immatrikulierten laut der Tabelle hat unsere Mittweidaer Hochschule in ganz Sachsen über alle Hochschultypen hinweg die meisten Studierenden aus der Ukraine aufgenommen. Hinzu kommen rund 200 junge Ukrainerinnen und Ukrainer, die infolge des Kriegs in ihrer Heimat nach Deutschland geflohen sind und sich derzeit an dem Studienkolleg unserer Hochschule in Chemnitz auf ein Studium vorbereiten. Auch das ist ein Spitzenwert, sogar für ganz Deutschland.

Die ukrainischen Mitbürgerinnen und Mitbürger nehmen damit auch den größten Anteil in der Statistik der Hochschulstadt ein. Sie haben in Mittweida eine vorübergehende Heimat gefunden, was auch durch die Hilfe zahlreicher Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt möglich war.

Das Beispiel zeigt eindrucksvoll, dass hinter den statistischen Zahlen aus den Tabellen Menschen stehen: Menschen in Not, Menschen, die nach Mittweida gekommen sind, um hier zu leben, zur Arbeit zu gehen oder zu studieren. Sie alle sind Teil des „Besser mit(t)einander“ unserer Stadt.

*Ihr Ralf Schreiber, Oberbürgermeister*



**Impressum:**  
 Herausgeber: Stadtverwaltung Mittweida,  
 Referat Zentrale Dienste  
 Markt 32, 09648 Mittweida  
 Tel. 03727-967104, Fax 03727-967180  
 E-Mail: [stadtverwaltung@mittweida.de](mailto:stadtverwaltung@mittweida.de)  
 Internet: [www.mittweida.de](http://www.mittweida.de)

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Mittweida: Der Oberbürgermeister (V.i.S.P.)  
 Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Bereitschaftsdienste, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u.a. Redaktion: Stadtverwaltung Mittweida, Referat Zentrale Dienste, Herstellung und Verteilung: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208-876-0, Fax 037208-876299, E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de).  
 Es gilt die Anzeigenpreisliste: 2023.  
**Geschäftsführer:** Hannes Riedel | Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos an alle Haushalte und Betriebe im Stadtgebiet Mittweida. Einzelexemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse [www.mittweida.de](http://www.mittweida.de) zu lesen. Verteilrekamationen sind an die Riedel GmbH & Co. KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung MW. Gedruckt auf umweltschonendem, zertifiziertem Papier.  
**Verteilung:** Die Stadt Mittweida mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 9891 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 7257 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie die Mittweidaer Stadtnachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: **0371-656 22100.**

**Übersicht ausländischer Mitbürger gesamt**

Die Auflistungen erfolgten auf der Grundlage von Zählungen und stellen keine verwertbaren statistischen Daten dar.

Staat	Einwohner männlich	Einwohner weiblich	Einwohner gesamt
Afghanistan	5	6	11
Ägypten	5	1	6
Albanien	3	5	8
Angola	0	1	1
Arabische Republik Syrien	24	21	45
Armenien	1	3	4
Aserbaidshjan	3	0	3
Äthiopien	1	0	1
Bangladesch	13	2	15
Belarus	7	10	17
Bolivarische Republik Venezuela	30	25	55
Bosnien und Herzegowina	4	6	10
Brasilien	2	3	5
Britische Überseegebiete	1	0	1
Bulgarien	8	5	13
Chile	1	1	2
China	35	9	44
Côte d'Ivoire	1	0	1
El Salvador	1	0	1
Frankreich	0	1	1
Georgien	1	1	2
Ghana	4	1	5
Griechenland	1	0	1
Hongkong	1	0	1
Indien	31	14	45
Indonesien	1	1	2
Irak	4	4	8
Islamische Republik Iran	3	3	6
Italien	18	16	34

**Die nächste Ausgabe der „Stadtnachrichten Mittweida“ erscheint am 9. Juni 2023.**

**Redaktionsschluss ist der 22. Mai 2023.**

## Gedanken zu aktuellen Diskussionen

Staat	Einwohner männlich	Einwohner weiblich	Einwohner gesamt
Japan	0	1	1
Jordanien	0	2	2
Kamerun	11	1	12
Kanada	0	4	4
Kasachstan	6	12	18
Kenia	2	2	4
Kirgisistan	0	2	2
Kongo	1	0	1
Kosovo	4	1	5
Kroatien	1	4	5
Lettland	1	1	2
Libanon	3	2	5
Libyen	2	2	4
Litauen	1	1	2
Luxemburg	1	0	1
Malawi	0	1	1
Malaysia	1	2	3
Marokko	3	0	3
Mexiko	1	0	1
Mongolei	1	1	2
Mosambik	1	0	1
Nepal	0	1	1
Niederlande	1	3	4
Nigeria	2	1	3
Norwegen	1	0	1
Österreich	3	2	5
Pakistan	42	14	56
Peru	2	1	3
Polen	31	25	56
Portugal	2	2	4
Republik Korea	0	1	1
Republik Moldau	2	6	8
Rumänien	31	18	49
Russische Föderation	21	28	49
Sambia	1	0	1
Schweden	1	0	1
Schweiz	4	0	4
Serbien	1	1	2
Slowakei	9	8	17
Spanien	2	1	3
staatenlos	2	0	2
Südafrika	0	1	1
Sudan	0	1	1
Tschechien	24	27	51
Tunesien	6	0	6
Türkei	14	4	18
Türkmenistan	1	2	3
Ukraine	78	135	213
Ungarn	9	4	13
ungeklärt	1	0	1
Usbekistan	1	0	1
Vereinigte Staaten	6	7	13
Vereinigtes Königreich	3	0	3
Vietnam	19	21	40
<b>Gesamt</b>	<b>569</b>	<b>492</b>	<b>1061</b>

### Übersicht ausländischer Studenten

Zahlen zur HS Mittweida	Stand: 05.04.2023
Studierende insgesamt	5.493
davon internationale Studierende Gesamt	1.388
davon internationale Studierende in Mittweida	556
Herkunftsland	Anzahl
Afghanistan	1
Ägypten	5
Albanien	1
Arabische Republik Syrien	23
Armenien	3
Aserbaidschan	2
Äthiopien	1
Bangladesch	19

Herkunftsland	Anzahl
Bosnien und Herzegowina	1
Brasilien	4
Chile	1
China (VR)	122
El Salvador	2
Ghana	5
Griechenland	4
Hongkong	1
Indien	54
Indonesien	9
Irak	1
Iran	11
Italien	3
Jordanien	1
Kamerun	14
Kanada	2
Kasachstan	16
Kirgisistan	2
Korea, Republik	1
Kosovo	1
Kroatien	2
Lettland	2
Libanon	2
Luxemburg	3
Malawi	1
Malaysia	2
Marokko	7
Mexiko	2
Mongolei	1
Nepal	3
Niederlande	1
Nigeria	6
Österreich	3
Pakistan, Islamische Republik	47
Palästinensische Gebiete (alt)	1
Peru	1
Polen	6
Portugal	1
Republik Moldau	1
Rumänien	2
Russische Föderation	20
Schweden	1
Schweiz	2
Serbien	1
Slowakei	2
Spanien	4
Sri Lanka	1
Staatenlos	2
Sudan	1
Tschechische Republik	4
Tunesien	5
Türkei	11
Ukraine	61
Usbekistan	1
Vereinigtes Königreich	1
Vereinigte Staaten von Amerika	2
Vietnam	12
Weißrussland	21
<b>Gesamt</b>	<b>556</b>

## Amtliche Mitteilungen

### Terminvorschau nächste Stadtratssitzung

Die nächste Stadtratssitzung findet am **Donnerstag, dem 25. Mai 2023, 18.30 Uhr, im Ratssaal**, Rathaus 1, statt.

Die Tagesordnung der Ratssitzung hängt an der dafür vorgesehenen Bekanntmachungstafel am Marktplatz aus und ist ebenfalls online unter [www.mittweida.de/bekanntmachungen](http://www.mittweida.de/bekanntmachungen) einsehbar.

**Amtliche Mitteilungen**

## Schulanmeldung für das Schuljahr 2024/2025 für die Stadt Mittweida mit den Ortsteilen Ringethal, Falkenhain, Lauenhain und Tanneberg

In der 36. KW findet zu den unten genannten Öffnungszeiten der Grundschulen Mittweida die Schulanmeldung für das Schuljahr 2024/2025 im Sekretariat der Grundschule „Bernhard Schmidt“ und im Zimmer 2.07 der Pestalozzi-Grundschule statt.

Datum	Tag	Uhrzeit
<b>5. September 2023</b>	<b>Dienstag</b>	<b>13.30 bis 17.00 Uhr</b>
<b>7. September 2023</b>	<b>Donnerstag</b>	<b>13.30 bis 17.00 Uhr</b>

Mitzubringen ist die **Geburtsurkunde** des Kindes. Die Kinder müssen **nicht** vorgestellt werden.

Die Anmeldung muss von **beiden Eltern gemeinsam** wahrgenommen werden, sofern sie das **gemeinsame Sorgerecht** haben.

Ist einer der Partner verhindert, muss eine Vollmacht und eine Ausweiskopie des Abwesenden vorgelegt werden.

Angemeldet werden alle Kinder, die bis zum **30. Juni 2024** das sechste Lebensjahr vollenden (Geburtszeitraum 01.07.2017 bis 30.06.2018).

Kinder, die in der Zeit vom **1. Juli 2024 bis 30. September 2024** das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten zum Anfang des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen. (§ 27 SchulG vom 16. Juli 2004, rechtsbereinigt mit Stand vom 12. Dezember 2008, GVBl. S. 866).

**Die Anmeldung der Kinder aus den Mittweidaer Ortsteilen Frankenau und Thalheim sowie aus der Gemeinde Altmittweida erfolgt in der Grundschule Altmittweida.**

Die Anmeldung der Schulanfänger findet am Dienstag, dem **5. September 2023** in der Zeit von **7.00 bis 14.00 Uhr** im Sekretariat der Grundschule Altmittweida statt.

Ebenfalls besteht noch die Möglichkeit die Kinder am Donnerstag, dem **7. September 2023** in der Zeit von **12.00 bis 16.00 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Altmittweida anzumelden.

**Zurückgestellte Kinder vom Vorjahr müssen erneut angemeldet werden.**

Die Schulanmeldung erfolgt für die laut Schulbezirk zuständige Grundschule. **(siehe nachfolgende Übersicht)**

Besteht der Wunsch auf Einschulung in einer anderen Grundschule, so ist ein formloser Antrag auf Ausnahme vom Schulbezirk bei der gewünschten Grundschule einzureichen.

Die Anmeldung für alle Kinder kann auch online erfolgen. Den Link dafür finden Sie ab 1. August 2023 auf der Homepage der Stadt Mittweida ([www.mittweida.de](http://www.mittweida.de)).

*gez. Holger Müller, Beigeordneter*

<b>Einzugsgebiet Grundschule Altmittweida</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gartenstraße</li> <li>Gottesaubachweg</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Robert-Koch-Straße</li> <li>Rochlitzer Straße</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Auenblickstraße</li> <li>Auensteig</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mittelweg</li> <li>Nordstraße</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinde Altmittweida</li> <li>OT Frankenau</li> <li>OT Thalheim</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hainichener Straße</li> <li>Heinrich-Heine-Straße (von Bahnhofstraße bis Burgstädter Straße)</li> <li>Hintergasse</li> <li>Industrieweg</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sandweg</li> <li>Schillerstraße</li> <li>Schulstraße</li> <li>Schumannstraße</li> <li>Schützenplatz</li> <li>Stadtgraben</li> <li>Steinweg</li> <li>Südstraße</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bahnhofstraße</li> <li>Birkenweg</li> <li>Buchenweg</li> <li>Endlerstraße</li> <li>Feldstraße</li> <li>Georg-Büchner-Straße</li> <li>Geschwister-Scholl-Platz</li> <li>Goethestraße</li> <li>Grüner Winkel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Parkweg</li> <li>Paul-Flemming-Straße</li> <li>Prof.-Dr.-Holzt-Straße</li> <li>Ringethaler Weg</li> <li>Rosa-Luxemburg-Straße</li> <li>Röhrigtweg</li> <li>Rößgener Straße</li> <li>Rudolf-Breitscheid-Straße</li> </ul>	
<b>Einzugsgebiet Pestalozzi-Grundschule</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Altmittweidaer Weg</li> <li>Am Hain</li> <li>Am Kuckucksberg</li> <li>Am Landratsamt</li> <li>Am Nesselbusch</li> <li>Am Schlachthof</li> <li>Am Schweizerwald</li> <li>Am Stadtpark</li> <li>August-Bebel-Straße</li> <li>Badergasse</li> <li>Bergstraße</li> <li>Bernhard-Schmidt-Straße</li> <li>Brühl</li> <li>Burgstädter Straße</li> <li>Chemnitzer Straße</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Johann-Sebastian-Bach-Straße</li> <li>Kapellengasse</li> <li>Kirchberg</li> <li>Kirchplatz</li> <li>Kirchstraße</li> <li>Malzgasse</li> <li>Markt</li> <li>Mühlenweg</li> <li>Mühlfeld</li> <li>Mühlstraße</li> <li>Neudörfchener Weg</li> <li>Neustadt</li> <li>Niedergasse</li> <li>Obergasse</li> <li>Oststraße</li> <li>Pfarrberg</li> <li>Plan</li> <li>Plangässchen</li> <li>Poststraße</li> <li>Quergasse</li> <li>Rahmenberg</li> <li>Rathenaustraße</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Technikumplatz</li> <li>Theaterstraße</li> <li>Turnerstraße</li> <li>Tzschirnerplatz</li> <li>Tzschirnerstraße</li> <li>Waldheimer Straße</li> <li>Weberstraße</li> <li>Weinsdorfer Straße</li> <li>Zeisig</li> <li>Zimmerstraße</li> <li>Zschöppichen</li> <li>Zschopaustraße</li> <li>Zur Obstweinschänke</li> </ul>	<b>Einzugsgebiet Grundschule „Bernhard Schmidt“</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schillingstraße</li> <li>Schmale Gasse</li> <li>Sophie-Scholl-Straße</li> <li>Steile Gasse</li> <li>Theodor-Heuss-Straße</li> <li>Thomas-Mann-Straße</li> <li>Uhlandstraße</li> <li>Weideweg</li> <li>Weißthal</li> <li>Weitzelstraße</li> <li>Weststraße</li> <li>Wiener Straße</li> <li>Wiesenstraße</li> <li>Zum Auenblick</li> <li>Zur Torfgrube</li> <li>OT Lauenhain</li> <li>OT Tanneberg</li> <li>OT Ringethal</li> <li>OT Falkenhain</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Damaschkestraße</li> <li>Dr.-Wilhelm-Külz-Straße</li> <li>Dreiwerdener Weg</li> <li>Dresdner Straße</li> <li>Eichenweg</li> <li>Fabrikstraße</li> <li>Finkenweg</li> <li>Frankenberger Straße</li> <li>Freiberger Straße</li> <li>Frongasse</li> <li>Gabelsbergerstraße</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Neudörfchener Weg</li> <li>Neustadt</li> <li>Niedergasse</li> <li>Obergasse</li> <li>Oststraße</li> <li>Pfarrberg</li> <li>Plan</li> <li>Plangässchen</li> <li>Poststraße</li> <li>Quergasse</li> <li>Rahmenberg</li> <li>Rathenaustraße</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Waldheimer Straße</li> <li>Weberstraße</li> <li>Weinsdorfer Straße</li> <li>Zeisig</li> <li>Zimmerstraße</li> <li>Zschöppichen</li> <li>Zschopaustraße</li> <li>Zur Obstweinschänke</li> </ul>	<b>Einzugsgebiet Grundschule „Bernhard Schmidt“</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Karl-Liebknecht-Straße</li> <li>Kockisch</li> <li>Königshainer Weg</li> <li>Königshainer Straße</li> <li>Körnerstraße</li> <li>Kuxberg</li> <li>Lauenhainer Straße</li> <li>Leisniger Straße</li> <li>Lessingstraße</li> <li>Lindenweg</li> <li>Lutherstraße</li> <li>Maxim-Gorki-Straße</li> <li>Melanchthonstraße</li> </ul>	

**Stellenangebote der Stadt Mittweida finden Sie unter [www.mittweida.de/stadt/rathaus/stellenangebote/](http://www.mittweida.de/stadt/rathaus/stellenangebote/)**

## Amtliche Mitteilungen

### Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Lauenhain/Tanneberg

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Lauenhain/Tanneberg zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Donnerstag, dem 8. Juni 2023, um 19.00 Uhr in die Gaststätte „Dammerscher Hof“ in Tanneberg herzlich ein.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung, Verlesen der Tagesordnung und Feststellung der Anwesenheit und satzungsgemäßen Ladung der Jagdgenossen
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes, Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
3. Kassenbericht und Rechnungsprüfung, Beschlussfassung über die Entlastung der Kassen- und Rechnungsprüfer
4. Haushaltsplan 2023/2024
5. Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages des Jagdjahres 2022/2023
6. Wahl des neuen Vorstandes, Kassenführers und Schriftführers
7. Vorstellung und Beschluss zur Änderung der Satzung der Jagdgenossenschaft
8. Bericht Jagdpächter und sonstiges
9. Schlusswort des Vorsitzenden

Um eine optimale Versammlungsplanung durchführen zu können, bitten wir Ihre voraussichtliche Teilnahme bis 1. Juni 2023 dem Jagdvorstand unter der Rufnummer 0157/71867129 mitzuteilen.

gez. *Andreas Pönitz, Vorsitzender des Jagdvorstandes*



Teilnehmergemeinschaft Crossen  
Der Vorstandsvorsitzende

### Bekanntmachung und Ladung

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Crossen lädt hiermit alle Eigentümer, Nutzungs- und Erbbauberechtigten von Grundstücken im Verfahrensgebiet bzw. ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten zu einer

#### öffentlichen Teilnehmersammlung

herzlich ein. Alle am Verfahren der Ländlichen Neuordnung Crossen interessierten Bürger sind als Gäste herzlich willkommen.

Die Versammlung findet

**im: Saal des Landgasthofes Crossen am: Donnerstag, dem 22. Juni 2023**  
**um: 18:00 Uhr**  
statt.

- Tagesordnung:**
1. Bericht zum Verfahrensstand
  2. Beitragseinhebung
  3. Sonstiges/Allgemeine Fragen

*Döbeln, den 18. April 2022*

*gez. Sefkow*

## Testmöglichkeiten in der Stadt Mittweida

#### ■ Stadt- und Löwen-Apotheke

Markt 24 | 03727 2374  
www.apotheke-mittweida.de  
service@apotheke-mittweida.de

#### Vorzugsweise mit Anmeldung:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 18.30 Uhr  
Samstag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

#### ■ Sonnen-Apotheke

Schumannstraße 5 | 03727 649867  
www.sonnenapotheke-mittweida.de  
kontakt@sonnenapotheke-mittweida.de

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 9.00 Uhr  
11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

#### Mit Terminvergabe:

Samstag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

#### ■ Merkur-Apotheke oHG

Lauenhainer Str. 57, 09648 Mittweida  
03727 92958

www.merkur-apotheke-mittweida.de  
post@my-merkur.de

#### Mit Terminvergabe:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 8.30 Uhr  
10.45 Uhr bis 11.30 Uhr  
13.00 Uhr bis 14.30 Uhr  
16.00 Uhr bis 16.30 Uhr  
Samstag - Nach Vereinbarung -

*Alle Testzentren im Landkreis können Sie auch unter  
www.landkreis-mittelsachsen.de/corona.html  
nachlesen.*

*Bitte informieren Sie sich regelmäßig auf der  
Homepage der einzelnen Testzentren, da es zu  
Anpassungen der Testzeiten kommen kann.*

*Die Informationen basieren auf dem Stand vom  
20. März 2023, Änderungen und Irrtümer vorbe-  
halten.*

## Adressen & Öffnungszeiten

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	nach Vereinbarung
Donnerstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

*Die Stadtkasse ist montags geschlossen, ansonsten gelten die o.g. Öffnungszeiten.*

### Öffnungszeiten des Bürger- und Gästebüros

Montag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	nur nach Vereinbarung
Donnerstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat 9.00 bis 11.00 Uhr

### Öffnungszeiten Informationszentrum T9

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 15.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 11.00 Uhr

### Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

*Ab 16. Mai 2023:*

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr
Pfarrberg 1	
Telefon: 03727/979248,	
E-Mail: <a href="mailto:bibliothek@mittweida.de">bibliothek@mittweida.de</a>	
<a href="https://stadtbibliothek.mittweida.de">https://stadtbibliothek.mittweida.de</a>	

### Sprechtage der Schiedsstelle

Jeden zweiten Donnerstag im Monat  
von 16.00 bis 17.30 Uhr

Rathaus 2  
Rochlitzer Straße 3 Eingang über Frongasse  
Telefon: 03727/967146  
E-Mail: [schiedsstelle@mittweida.de](mailto:schiedsstelle@mittweida.de)

### Öffnungszeiten des Museums „Alte Pfarrhäuser“

Mittwoch bis Sonntag/Feiertag 10.00 bis 16.00 Uhr  
Kirchberg 3  
Telefon: 03727/3450, Fax: 03727/979616  
E-Mail: [museum@mittweida.de](mailto:museum@mittweida.de)  
www.museum-mittweida.de

### Bürozeiten des Sanierungsträgers WGS

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
nach telefonischer Vereinbarung

Rochlitzer Straße 3  
Telefon: 03727/967206 oder 0371/355700  
E-Mail: [buero.mittweida@wgs-sachsen.de](mailto:buero.mittweida@wgs-sachsen.de)  
www.wgs-sachsen.de

### Sprechtage – IHK Chemnitz Region Mittelsachsen

Jeden Dienstag einer geraden Kalenderwoche  
von 9.00 bis 15.00 Uhr

Ansprechpartnerin:  
Jenny Göhler, Telefon: 03731/79865-5500  
Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!  
Werkbank32, Bahnhofstraße 32

## Amtliche Mitteilungen

### Bekanntmachung des Stadtrates der Stadt Mittweida

Der Stadtrat der Stadt Mittweida fasste auf seiner öffentlichen Sitzung am Donnerstag, dem 27. April 2023, folgende Beschlüsse:

- 1 Vereinsförderung gemeinnütziger, eingetragener Vereine der Stadt Mittweida für das Jahr 2023 (Projektförderung)  
Vorlage: SR/2023/027/01

**Beschluss:** Der Rat beschließt die Vereinsförderung gemeinnütziger, eingetragener Vereine der Stadt Mittweida für das Jahr 2023 entsprechend der Anlage.

- 2 Beschluss über die Annahme von Spenden vom 17. März 2023 bis 13. April 2023  
Vorlage: SR/2023/025/02

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt, die Spenden im Zeitraum vom 17. März 2023 bis 13. April 2023 gemäß Sachverhalt anzunehmen.

- 3 Teilflächenverkauf Hainichener Straße 60  
Vorlage: SR/2023/028/02

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt den Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 1205/8 der Gemarkung Mittweida mit einer Größe von ca. 6315 m<sup>2</sup> und die Eintragung einer eventuellen Grundschuldbestellung gemäß Sachverhalt.

- 4 Beschluss zur Abstufung des öffentlichen Feld- und Waldweges „Am Alten Mühlweg“ (ÖFW 13) und Zusammenführung der beiden Wege (ÖFW 13 „Am Alten Mühlweg“ und BÖW 101 „Wanderweg Gube“) zu einem gemeinsamen beschränkt-öffentlichen Weg unter dem Straßennamen „Am Alten Mühlweg“.  
Vorlage: SR/2023/023/03

**Beschluss:** Der Rat beschließt, dass

1. der öffentliche Feld- und Waldweg „Am Alten Mühlweg“ (ÖFW 13) zum beschränkt-öffentlichen Weg (BÖW) abgestuft und
2. mit dem beschränkt öffentlichen Weg „Wanderweg Gube“ (BÖW 101) unter dem Straßennamen „Am Alten Mühlweg“ zusammengeführt wird.

- 5 Beschluss der Parkgebührenordnung der Stadt Mittweida  
Vorlage: SR/2023/026/03

**Beschluss:** Der Rat beschließt die Parkgebührenordnung für die Benutzung der öffentlichen Parkplätze in der Stadt Mittweida gemäß Sachverhalt.

Schreiber  
Oberbürgermeister

Mittweida, am 28. April 2023

## Informationen aus dem Stadtgeschehen

### Neues Rettungsboot für die Wasserwacht an der Talsperre

Dem DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen konnte ein neues Rettungsboot für die Wasserwacht übergeben werden. Es wurde auf den Namen „Zschopau“ getauft. Die Kosten in Höhe von rund 61.000 Euro werden zur Hälfte durch die Kostenträger Rettungsdienst finanziert. Durch den Landkreis Mittelsachsen wird der Rest übernommen. Es handelt sich um ein Rettungsboot II aus Aluminium, das durch einen 100 PS starken Außenbordmotor angetrieben wird. Es besitzt eine Halterung für eine Krankentrage und Tragkraftspritze. Mithilfe einer elektrisch absenkbaren Bugklappe ist eine einfache Rettung, Materialtransport oder auch Taucherausstieg möglich. Zusätzlich ist das Boot mit einem Spineboard, Rettungsmittel für die seitliche Rettung, Feuerlösch-einrichtung und moderne Technik (Down-und Sidesonar, Echolot) zur Unterwassersuche von Personen und/oder Gegenständen ausgestattet. Das Boot kann zehn Personen oder 1000 Kilogramm aufnehmen. Aufgrund des geringen Tiefgangs von nur 30 Zentimetern kann es auch in sehr flachen Gewässern und Ufernähe gut genutzt werden. Die Wasserwacht leistet von Ostern bis Ende Oktober an jedem Wochenende und Feiertag einen Wachbetrieb in der Wasserrettungswache Höfchen. Neben der Wasserrettung sind hier regelmäßige Einsatzschwerpunkte die



medizinische Versorgung auf den Wanderwegen in Nähe des Ufers, medizinische Erstversorgungen im Bereich der Seebühne und Häfen, Unterstützung der Feuerwehr und Hilfeleistung von Wassersportlern im Rahmen der Gefahrenabwehr (zum Beispiel Schleppen von Booten wegen Defekt). Darüber hinaus ist eine ganzjährige 24-Stunden-Alarmbereitschaft bei der Wasserwacht des DRK Döbeln-Hainichen verfügbar.

Im Jahr 1997 wurde durch den DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen der zu DDR-Zeiten eingestellte Wasserrettungsdienst an der Talsperre Kriebstein wiederaufgenommen. Im Mai 1998 wurde die Wasserrettungswache Höfchen in Betrieb genommen - damals mit dem Motorrettungsboot „Zschopau“. Im Jahr 2010 konnte durch den Landkreis

Mittelsachsen unter Beteiligung der Kostenträger Rettungsdienst ein neues Rettungsboot (RTB II) „Mittelsachsen“ angeschafft werden. Das RTB II hat einen 70 PS Außenbordmotor und ist für vier Personen ausgelegt. Es wird zukünftig als Reserveboot und für die Wasserrettungsalarmgruppe dem Landkreis Mittelsachsen zur Verfügung stehen.

Text und Foto: Landkreis Mittelsachsen

**Sie sind neu in Mittweida? Vereinbaren Sie einen Termin und melden sich an.  
Telefon: 03727/967-0 oder  
<https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/mittweida/beteiligung/themen/1028685>**

## Informationen aus dem Stadtgeschehen

### Europa fördert Sachsen – Mittweida will wieder dabei sein! – Der 1. Meilenstein ist geschafft!

Der Stadtrat der Stadt Mittweida beschloss in seiner Sitzung am 30.03.2023 das gebietsbezogene integrierte Handlungskonzept für das neue Mittweidaer Fördergebiet „Zwischen Kirchberg und Lauenhainer Straße“. Damit konnte die Stadtverwaltung zum 31.03.2023 den Antrag auf Neuaufnahme in das europäische Förderprogramm „Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027“ fristgerecht bei der Sächsischen Aufbaubank einreichen.

Dem voraus ging eine über einjährige Vorbereitung, bei der sich viele Bürger und Akteure unserer Stadt in einem gemeinsamen Entwicklungsprozess an der Ideenfindung für die neuen Projekte beteiligten.

Gemäß den Vorgaben der EU und des Landes Sachsen liegt der Schwerpunkt in der neuen Förderperiode dabei auf Projekten zur Verbesserung der Stadtökologie, zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung sowie auf Vorhaben, die zur wirtschaftlichen und sozialen Belebung eines räumlich abgegrenzten Stadtquartiers beitragen sowie die Lebensqualität für die Einwohner erhöhen.

Dementsprechend stehen für unsere Stadt in der beginnenden Förderperiode bis 2028 unter dem Leitthema „Lebens(t)räume – Alt und neu verbinden“ vor allem die Neugestaltung des öffentlichen Raumes an wichtigen Bereichen im Neubaugebiet Lauenhainer Straße / Lutherstraße und in der Altstadt die weitere Unterstützung der Klein- und Kleinstunternehmer in Verbindung mit der Reduzierung von Leerstand im Mittelpunkt.

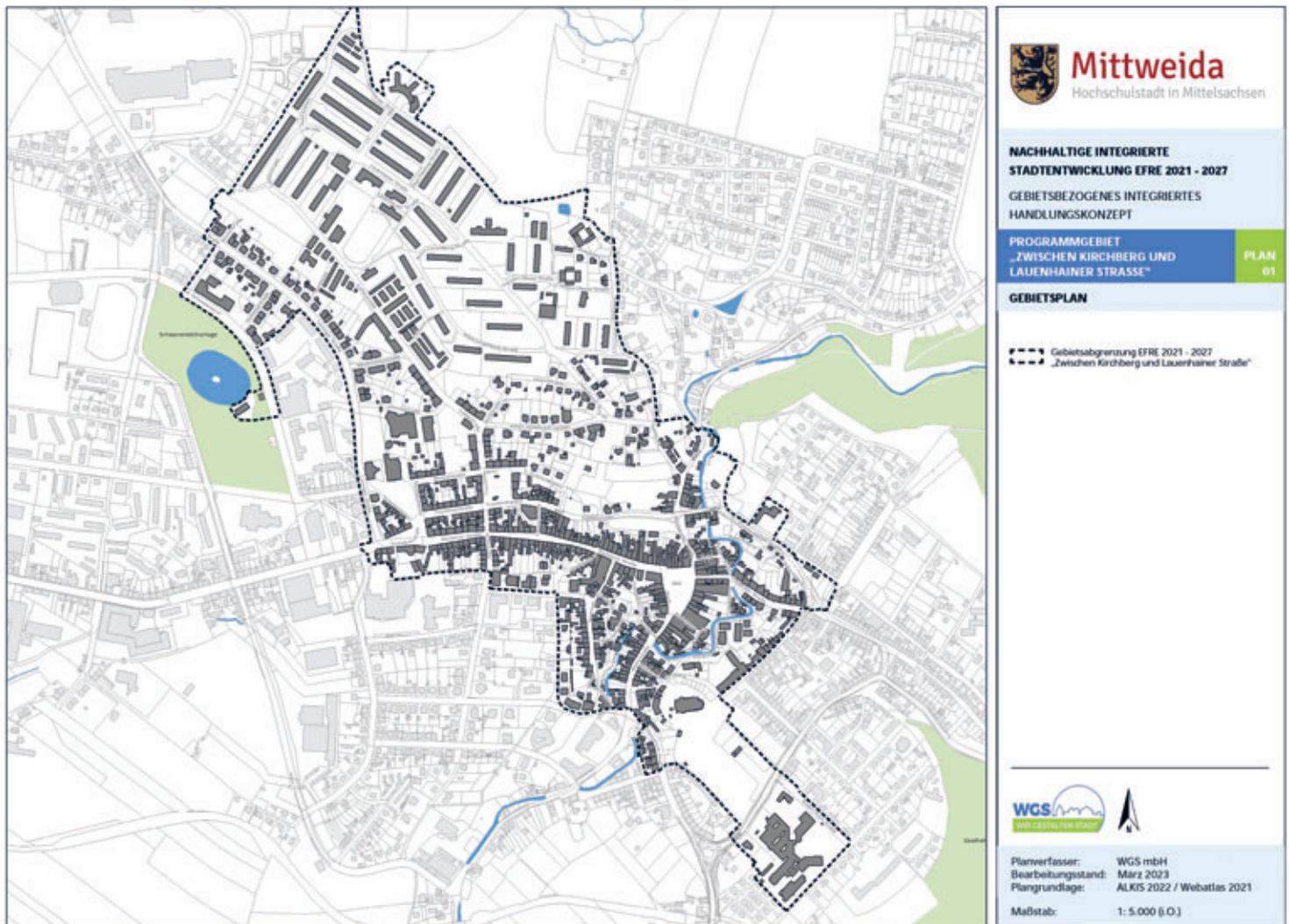
Dafür wurden insgesamt Fördermittel in Höhe von rd. 5.830.000 € für 19 Einzelprojekte beantragt, die gemeinsam mit den Bürgern und Akteuren vor Ort ab Herbst 2023 umgesetzt werden sollen. In dem beigefügten Übersichtsplan ist das neue Fördergebiet „Zwischen Kirchberg und Lauenhainer Straße“ dargestellt.

Ob unsere Antragstellung erfolgreich ist, wird durch die Sächsische Aufbaubank SAB im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Regionalentwicklung bis voraussichtlich August 2023 entschieden.

Bereits seit dem Jahr 2009 werden in unserer Stadt mit Unterstützung von europäischen Fördermitteln viele Großprojekte realisiert, die ohne Finanzmittel der Europäischen Union in einem so kurzen Zeitraum nicht umsetzbar gewesen wären, wie zum Beispiel die Sanierung des Freibades, des Städtischen Gymnasiums, die Neugestaltung des Technikumplatzes und des Goethehains, die Anlage des Kinder- und Jugendspielplatzes in der Schwanenteichanlage oder die neue Stadtbibliothek in dem Gebäude Technikumplatz 1a. Auch konnten bisher zahlreiche Kleinunternehmen in unserer Stadt im Rahmen der KU-Förderung aus dem Fördertopf der Europäischen Union profitieren.

Die damit verbundene Stadtentwicklung möchten wir nun mit unserer erneuten Bewerbung für die kommende Förderperiode bis 2028 fortsetzen, um die zukünftige Lebensqualität in unserer Stadt noch weiter zu stärken.

*Rico Ulbricht, Stadtverwaltung*



**Straße gesperrt? Hier finden Sie alle wichtigen Informationen**  
[www.mittweida.de/buergerservice/verkehr/strassensperrungen-parkplaetze/](http://www.mittweida.de/buergerservice/verkehr/strassensperrungen-parkplaetze/)  
 oder  
[www.baustellen.sachsen.de](http://www.baustellen.sachsen.de)

## Informationen aus dem Stadtgeschehen

### Bauwagen für den Pumptrack

Herr Lochschmidt von der Firma HTM übergab am 23. Februar 2023 den Mountainbikern vom HSG-Mittweida feierlich einen Bauwagen zur Nutzung am Pumptrack an der Feldstraße in Mittweida. Damit haben die Jugendlichen vom Verein einen festen "Unterschupf" bekommen, wenn sie beim Training ein Regenschauer überraschen sollte. Ebenso können nun die Jungs während des Trainings ihre Rucksäcke und Getränke sauber abstellen.

Weiterhin wurde in Eigenleistung durch die Vereinsmitglieder ein Schaukasten gebaut, welcher durch die Klempnerei Neumann aus Mittweida ein fachmännisches Blechdach erhielt. Dieser fand neben dem Bauwagen seinen

neuen Standort. Interessierte können sich an den Aushängen über den Verein, Kontakt und Trainingszeiten informieren.

Marcel Grimmer, HSG Mittweida



### Beginn der Bauarbeiten am Dorfplatz in Frankenau

Anfang Mai haben die ersten Bauarbeiten auf dem Grundstück der ehemaligen Schule begonnen. In Zusammenarbeit mit dem Ortschaftsrat und dem Bauhof wird hier ein neuer Dorfplatz zur Bereicherung des Dorflebens und bürgerschaftlichen Miteinander entstehen. Neben einem Pavillon werden für die Kinder eine Balancierstrecke installiert und weitere Sitzmöglichkeiten geschaffen. Die Finanzierung erfolgt über das Ortsteilbudget, welches den Ortsteilen durch die Stadtverwaltung für kleinere und größere Investitionen zur Verfügung gestellt werden. Weitere Informationen zum Projekt und Baufortschritt folgen in einer der nächsten Ausgaben der Stadtnachrichten.

Stadtverwaltung Mittweida

### Frühlingserwachen – Der große Frühjahrsputz in Mittweida

**DANKE** an über 600 fleißige große und kleine Helfer aus städtischen Einrichtungen, Schulen, Vereinen, Familien, Behörden, und einzelne Bürgerinnen und Bürger...

**DANKE** für über 1,23 t gesammelten Müll, der in den extra aufgestellten Containern in der Stadt landete.

**DANKE** an unsere Patenkompanie aus der Wettiner Kaserne in Frankenau, die in 3 Stunden mit rund 50 Soldaten unsere Aktion unterstützte

**DANKE** für saubere Bachläufe, Wanderwege, Wald- und Wiesenflure

**DANKE** für saubere Parks und Spielplätze zum Verweilen und Spielen

**DANKE** für saubere Wege, ob zu Fuß oder mit dem Rad

**DANKE** an Alle, die an diesen Tagen ihren Beitrag mit Freude und Spaß leisteten für eine saubere Heimat

#### Einige Impressionen und O-Töne

„Am Samstag Abend habe ich am Treppenaufgang zum Städtischen Freizeitzentrum Müll gesammelt und am Ostermontag auf der Leipziger Straße vorm Freibad sowie hinter dem Studentenclub bei den Felsen und im Park hinter dem Haus 2 der Hochschule. Wie auch letztes Jahr schon musste ich leider wieder feststellen, wie rücksichtslos viele mit der Natur und ihrer unmittelbaren Umgebung umgehen, was mich wütend macht und gleichzeitig traurig stimmt.“

Dass die Bundeswehr jedes Jahr mithilft, finde ich fantastisch!“

Bürgerin aus Mittweida

„Wir (6 Erwachsene und 6 Kinder) waren am 06.04. rund um den Stablobaumarkt und am Kaufland unterwegs. Nach ca. 2 h waren alle Müllsäcke

bzw. mitgebrachten Eimer voll. Wir haben die Sachen dann direkt in den Container an der Dreifeldhalle gebracht. Leider lag gestern schon wieder neuer Müll am Kaufland rum...“

Danke für die Organisation des Frühjahrsputzes – gute Sache!“

3 Familien aus Lauenhain

„Wir waren als Familie gemeinsam Müll sammeln. Erst gab es leckeren Geburtstagskuchen und dann ging es los. Wir waren auf dem Parkplatz und im kleinen Birkenwäldchen zwischen Körnerstraße und Humboldtstraße.“

Familie aus Mittweida

Der Hort Elsa Brändström war am Gründonnerstag mit 14 Kindern 1,5 Stunden Müll sammeln. Die Kinder haben es gern gemacht, auch wenn es sehr anstrengend war. Bei strahlendem Sonnenschein machte es sogar Spaß. Auf ihrer Mülltour fanden die Kinder unter anderem vor der Fichte-Oberschule viele Zigarettenstummel. Dass dort so viele liegen, konnten sie gar nicht glauben. Auch Schnapsflaschen an der Heiste Weberstraße und Hundekot waren bei den Funden dabei. Fehlende Papierkörbe und Hundetoiletten könnten dies eventuell beheben. Insgesamt 4 große Müllbeutel füllten die Kinder auf ihrer Tour von Schumannstraße, Schulstraße, Poststraße über Schillerstraße und Weberstraße bis zum Rathaus, wo der Container stand. Lob von Passanten machte die Kinder stolz.

Hortkinder der Elsa Brändström

Wir waren am Gründonnerstag mit unseren Jugendmannschaften während der Trainingszeit am Nachmittag Müll sammeln. Wir waren etwa 31 Kinder und 12 Eltern. Wir sind von der Turnhalle in Richtung Gewerbegebiet gelaufen, eine Gruppe hat im Gewerbegebiet gesammelt und eine Gruppe um den Monarchenhügel bis zur Bahnbrücke in Lauenhain. War ein super Ausflug mit schönem Wetter, viel Spaß und wir sind nächstes Jahr sicher wieder dabei.

TSV Fortschritt Mittweida 1949 e.V. – Abteilung Handball

### Informationen aus dem Stadtgeschehen



## Informationen aus dem Stadtgeschehen

### Eröffnung des Fitnessparcours

Am 10. Mai 2023 wurde der Fitnessparcours neben der Dreifeldhalle mit der AOK als Sponsor sowie Baufirmen und Vereinen öffentlich eingeweiht. Ab sofort kann dieser genutzt werden. Alle weiteren Informationen folgen in der Juni-Ausgabe.

Stadtverwaltung Mittweida



## Neues aus den Kindertageseinrichtungen

### Ei, Ei, Ei, was seh ich da, der Osterhase war schon da!

Am 4. April 2023 hat uns der Osterhase besucht und für jede Klasse einen kleinen „Schatz“ versteckt. Alle Kinder haben sich im Hort „Sonnenschein“ versammelt und ihren Ranzen gegen einen Rucksack getauscht. Nur gemeinsam können die Kinder das Versteck finden, also haben sich die Klassen aufgeteilt und über verschiedene Routen auf die Suche gemacht. Der Osterhase war sehr fleißig und hat in der gesamten Stadt bunte Bändchen, als kleine Hilfe versteckt. Auch mussten hier und da Rätsel gelöst werden oder an Hand von Fotos die nächsten Hinweise gefunden werden.



So waren die Klassen im Stadtpark, in der Aue, im Schwanenteich und sogar im Freibad Mittweida unterwegs. Das Suchen macht auch hungrig, dafür wurde zwischendurch das fertige Lunchpaket rausgeholt und gepicknickt.



Der Korb des Osterhasen war wohl ziemlich voll, denn er hat unterwegs einiges verloren und so konnten sich die Kinder über viele verschiedene Süßigkeiten freuen. Alle Klassen haben bei ihrer



Suche jeweils ein Puzzleteil gefunden, jedoch keinen „Schatz“. Gegen 14.30 Uhr haben sich alle Klassen im Müllerhofgarten getroffen und die Teile zusammengesetzt. Darauf stand: „Es ist so weit, der Osterhase hält für euch Geschenke bereit.“

Zur Überraschung aller, war der „Schatz“ im Hort Sonnenschein! Jedes Kind hat einen Schokohasen bekommen und für die Gruppen gab es neue Stifte, Bälle, Seile sowie Fahrzeuge.

Zum Ausklang gab es leckeren Kuchen, Muffins, Obst und Herzhaftes und da es recht kühl an diesem Tag war, wurde nicht nur Saft und Wasser ausgeteilt, sondern auch Apfelpunch zum Aufwärmen.

Ein großes Dankeschön an alle Eltern für die liebevoll verzierten Kuchen/ Muffins und den gespendeten Apfelsaft. Wir haben uns alle sehr darüber gefreut und den Kindern hat es sehr gefallen.

Das Hort Team  
„Sonnenschein“  
und  
„Sonneninsel“



## Anzeigen in den Stadtnachrichten Mittweida

■ für Gewerbe

Telefon: (037208) 876-200

■ für Privat

Telefon: (037208) 876-199

■ per E-Mail:

anzeigen@riedel-verlag.de

■ Internet:

www.riedel-verlag.de

## Neues aus den Kindertageseinrichtungen

### Ein Ei und eine Raupe – der Frühling hat begonnen

„Nachts im Mondschein, lag auf einem Blatt ein kleines Ei.“ So beginnt die Geschichte von der Raupe Nimmersatt. Diese Geschichte begleitete uns in der Osterzeit.

Überall in den Vorgärten, aber auch auf der Rochlitzer Straße konnten die Minis entdecken, dass Eier an Sträuchern und kleinen Bäumen aufgehängt wurden. Wir sprachen darüber, was das Ei mit dem Frühling zu tun hat. Im Frühling erwacht die Natur zu neuem Leben. Viele Blumen können wiederentdeckt werden. In der Schwane entdeckten die Minis erst Schneeglöckchen und Märzenbecher, später Krokusse, Traubenzinthen und Osterglocken. An einem warmen Frühlingstag konnten wir einen Schmetterling, ein Frauenaugen, beobachten, wie er von Blüte zu Blüte flog. Ein Mini sagte bei dieser Entdeckung, dass das die Raupe Nimmersatt sei.

In der Osterzeit bastelten und malten wir verschiedenes rund um das Ei. So betupften die Minis ihr Papier-Ei und bastelten eine Kresse-Raupe, die sie ihrer Familie zu Ostern schenken. Mit voller Eifer waren die HochschulMinis dabei, als wir in unserem kleinen Garten an den Sträuchern die Eier für Ostern aufhängen.

„Und als an einem schönen Sonntagmorgen, die Sonne aufging, hell und warm, da schlüpfte aus dem Ei – knack- eine kleine hungrige Raupe.“ Neues entsteht und die Minis sind schon ganz gespannt, was sie alles in nächster Zeit in der Schwane entdecken werden.

*Die HochschulMinis  
wünschen viel Freude in diesem Frühling!*



### Schwarzlichttheater im Hort Elsa Brändström

Seit vielen Jahren ist es Tradition, dass Kinder, die Spaß und Freude an Bewegung, schauspielern und kreativen Ideen haben, sich einmal in der Woche im Schwarzlichttheater treffen. Die Gruppe umfasst maximal 20 Kinder.

Unsere Requisiten und Kleidung für das Schwarzlichttheater sind fluoreszierend, d.h. sie leuchten im dunklen Raum, wenn das Schwarzlicht eingeschaltet ist. Die Kinder benötigen dafür weiße Socken, Handschuhe und T-Shirts sowie schwarze Hosen für den typischen Effekt.

Das Repertoire der Schwarzlichttheatergruppe umfasst Tanzen, Bewegung mit Bändern, Pois und Tanzsäcken. Die Musik wählen die Kinder selbst. Ebenso werden Sketche, Märchen oder Geschichten vorgelesen. Dieses ist eine besondere Herausforderung für die Kinder, da sie neben der Schule auch hierfür Texte, Einsätze und Abläufe lernen müssen. Die Kinder zeigen ihr Können bei Aufführungen vor den Eltern, Geschwistern und Großeltern. Dies ist mittlerweile zur Tradition geworden.



Das zuletzt einstudierte Programm umfasste ein Märchen, Tänze, Bänder schwingen und so einiges mehr. Die Mädchen und Jungen waren toll bei der Sache. So entstand die Idee vor einem breiteren Publikum aufzutreten. Somit waren am 21. März 2023 Eltern und einige Mitarbeiter der Stadtverwaltung unsere Gäste.

Die Show begann:

*„Hallo, wir stell´n uns vor  
Hallo, spitzt euer Ohr.“*

*Man nennt uns Schwarzlichttheatergruppe*

*Wir sind eine tolle Truppe.*

*Unser Lohn ist euer Applaus,  
jetzt geht´s los, die Lichter aus ....“*

Die Gäste waren begeistert und haben die Show besonders genossen.

Die Kinder möchten sich bei Herrn Müller für den überreichten Korb mit Nervennahrung ganz lieb bedanken.

*Die Schwarzlichttheatergruppe*

Anzeige(n)

## Standesamt

### Jubilare

#### Jubilare im Monat Mai 2023

10. Mai	Petra Roithner	80. Geburtstag
22. Mai	Steffen Horn	70. Geburtstag
23. Mai	Gudrun Buschbeck	70. Geburtstag
25. Mai	Ursula Janssen	70. Geburtstag

Im Namen der Stadtverwaltung gratuliert Oberbürgermeister Ralf Schreiber recht herzlich zum Geburtstag.

### Geburten

Beim Standesamt Mittweida wurde folgende Geburt beurkundet; die schriftliche Einwilligung der Eltern zur Veröffentlichung liegt vor.

25. März 2023	Alva Kaiser Eltern: Katrin Raschke und Ronny Kaiser
4. April 2023	Catalina Victoria Hartwig Eltern: Sylvelin Victoria Hartwig, geb. Otto und Mario Siegfried Tom Hartwig

### Eheschließungen

Beim Standesamt Mittweida wurde folgende Eheschließung beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

12. April 2023	Jonas & Johanna Wicht, geb. Federbusch aus Mittweida
----------------	--

### Friedhofsverwaltung Mittweida

Chemnitzer Straße 45a, 09648 Mittweida, Tel. 999923, Fax 999924

Montag und Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

### Sterbefälle

Beim Standesamt Mittweida wurden die Sterbefälle folgender Personen beurkundet, die Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

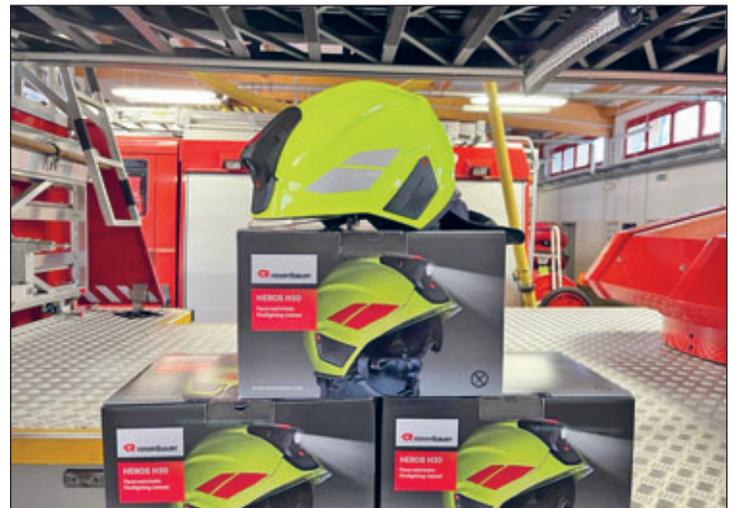
13. März 2023	Johanna Giesela Pester, geb. Herzschuh
20. März 2023	Doris Hanna Vogl
23. März 2023	Werner Stefan Kraus
28. März 2023	Marga Rosemarie Balluch, geb. Federer
28. März 2023	Charlotte Sabine Kipsch, geb. Hochmuth
29. März 2023	Irmgard Renate Starch, geb. Großer
31. März 2023	Klaus Diether Gläser, in Chemnitz
1. April 2023	Uwe Bernd Mehner
1. April 2023	Josef Braun in Geringswalde
2. April 2023	Horst Eisenblätter
12. April 2023	Erich Wolfgang Jedynak
15. April 2023	Hermann Erich Hofmann, in Schweikershain
16. April 2023	Lucie Ursula Hunger geb. Teucher, in Chemnitz

## Freiwillige Feuerwehr

### Neue Helme für die Freiwillige Feuerwehr Mittweida

Im April konnten in der Freiwilligen Feuerwehr Mittweida neue Helme ausgeteilt werden. Die Ersatzbeschaffung war notwendig, da beim bisher genutzten Modell die vom Hersteller vorgeschriebene Ablegereife erreicht war. Um sich ein Bild von den am Markt gängigen Helmen machen zu können, wurden mehrere Modelle vorweg in einem Testbetrieb getragen. Im Juli 2022 wurde die Beschaffung dann ausgeschrieben. Die an das neue Modell gestellten Kriterien waren in erster Linie natürlich der Sicherheitsaspekt aber auch Tragekomfort, Waschbarkeit, Preis und weitere Aspekte spielten bei der Bewertung eine Rolle. Im September konnte der Zuschlag für das Modell des Rosenbauer Heros H30 erteilt werden. Das Modell konnte am besten bei den an die Beschaffung gesetzten Kriterien überzeugen. Bis die neuen Helme an die Kameraden ausgegeben werden konnten, sollten allerdings noch rund 6 Monate ins Land gehen. Aufgrund von Schwierigkeiten in der Lieferkette konnten einzelne Komponenten des Helms erst Ende Februar 2023 geliefert werden. Im März konnte der Helm schließlich in den Ortswehren ausgegeben werden. Der neue Helm ist nun täglicher Begleiter der Kameraden im Ausbildungs- und Einsatzgeschehen.

Toni Gutmann, Stadtverwaltung



### Anzeige(n)

## Freiwillige Feuerwehr

### Feuerwehr-Einsätze 2023

#### ■ 22. März – Einsatz Nr. 43 – Brandmeldeanlage

Zu einer Brandmeldeanlage wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Weberstraße alarmiert. Bei der Lageerkundung wurde angebranntes Essen als Ursache festgestellt. Die Kameraden belüfteten den Bereich mittels Elektroflüster und konnten nach kurzer Zeit wieder einrücken.

#### ■ 26. März – Einsatz Nr. 44 – Türnotöffnung

Die Feuerwehr Mittweida wurde zu einer Türnotöffnung in einem Mehrfamilienhaus auf die Bahnhofstraße alarmiert. An der Einsatzstelle warteten bereits die Kollegen vom Rettungsdienst und der Polizei. Über ein Fenster verschafften sich die Kameraden Zugang zur Wohnung, leider kam für die Person jede Hilfe zu spät.

#### ■ 28. März – Einsatz Nr. 45 – brennender Müllcontainer

Zu einem Müllcontainerbrand wurde die Feuerwehr Mittweida auf den Technikplatz alarmiert. Der brennende Container konnte schnell abgelöscht und die Umgebung mit einer Wärmebildkamera kontrolliert werden.

#### ■ 29. März – Einsatz Nr. 46 – Brandmeldeanlage

In den Nachtstunden wurde die Feuerwehr Mittweida zu einer Brandmeldeanlage auf die Bahnhofstraße alarmiert. Bei der Lageerkundung konnte glücklicherweise kein Brand festgestellt werden. Die Anlage wurde zurückgestellt und der Löschzug konnte die Einsatzstelle wieder verlassen.

#### ■ 31. März – Einsatz Nr. 47 – Person in Aufzug

Die Feuerwehr Mittweida wurde zu einer eingeschlossenen Person in einem Fahrstuhl alarmiert. Als das Löschfahrzeug an der Einsatzstelle eintraf wurde im betroffenen Gebäude der Fahrstuhl aufgesucht und eine Person aufgefunden. Daraufhin öffneten die Kameraden die Fahrstuhltür und übergaben die mitgenommene Person an den Rettungsdienst. Nach etwa einer Stunde konnte der Einsatzort wieder verlassen werden.

#### ■ 1. April – Einsatz Nr. 48 – Ölspur mit Gefahr

Zu einer Ölspur mit Gefahr wurden die Feuerwehren aus Lauenhain und Tanneberg auf die Sonnenstraße in Mittweida alarmiert. Am Einsatzort stellten die Kameraden eine breite Dieselspur fest und sicherten die Einsatzstelle ab. Im weiteren Verlauf wurde die Einsatzstelle an die Polizei übergeben und die Ölwehr informiert.

#### ■ 1. April – Einsatz Nr. 49 – Rauchentwicklung Keller

Die Kameraden aus Tanneberg hatten ebenfalls am 1. April den Einsatzauftrag Ölspur mit Gefahr auf der Sonnenstraße in Mittweida. Kurz nach der Ankunft am Einsatzort wurden die Kräfte aus Tanneberg vom Wehrleiter Lauenhain über eine Rauchentwicklung aus einem Keller in Lauenhain informiert. Umgehend fuhren die Kameraden die Einsatzstelle auf dem Bleichweg in Lauenhain an. Vor Ort rüsteten sich zwei Kameraden mit schwerem Atemschutz aus und erkundeten den Kellerbereich. Als Ursache wurde eine defekte Ofenklappe festgestellt. Der Bereich konnte über das Fenster quer gelüftet werden.

#### ■ 1. April – Einsatz Nr. 50 – Ölspur mit Gefahr

Zu einer Ölspur mit Gefahr wurde die Feuerwehr Mittweida am 1. April auf die Dresdener Straße alarmiert. An der Einsatzstelle wurde eine breite Dieselspur festgestellt. Die Kameraden sicherten die Einsatzstelle und informierten über die Leitstelle Chemnitz die Firma Hübler zur Beseitigung. Im weiteren Einsatzverlauf wurde festgestellt, dass die Spur von der Aral Tankstelle teilweise durch Mittweida bis nach Rossau führte.

#### ■ 3. April – Einsatz Nr. 51 – Verkehrsunfall

Zu einem Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen und 7 betroffenen Personen, darunter 3 Kinder, wurden die Feuerwehren aus Mittweida und Altmittweida auf die S200 Richtung Ottendorf alarmiert. Nach der Lageerkundung wurde festgestellt, dass sich noch eine Person in einem Pkw befand und im Fußbereich eingeklemmt war. Umgehend wurde durch die Kameraden eine patientenschonende Rettung eingeleitet und der Brandschutz sichergestellt.

Nach etwa 1 Stunde konnten die Kameraden aus Altmittweida und Mittweida die Einsatzstelle wieder verlassen.

#### ■ 5. April – Einsatz Nr. 52 – Brand Reifenlager

Mit der Meldung -Anrufer sieht Flammen in Richtung Ringethal- wurden am 5. April die Feuerwehren aus Ringethal-Falkenhain-Kockisch und Mittweida auf die Waldheimer Straße alarmiert. Schon auf der Anfahrt zum Einsatzort war ein heller Feuerschein weithin sichtbar. Auf Höhe der Agrargenossenschaft Mittweida konnte der Brandherd lokalisiert werden. Hier brannten Altreifen auf einer Fläche von etwa 100 m<sup>2</sup>. Umgehend wurde mittels mehreren Rohren und einem Wasserwerfer die Brandbekämpfung aufgenommen, um die Ausbreitung des Brandes zu verhindern. Gleichzeitig wurde ein Erkunder zur Einsatzstelle alarmiert, um eine Schadstoffmessung in der Umgebung durchzuführen. Durch den massiven Wassereinsatz musste über eine lange Wegstrecke Löschwasser an die Einsatzstelle gefördert werden, dies erfolgte durch den Löschteich in Kockisch bzw. durch die Zschopau. Um einen besseren Löscherfolg zu erzielen, musste ebenfalls Schaummittel eingesetzt werden. Im weiteren Einsatzverlauf wurden über die Leitstelle Chemnitz die Ortswehren aus Lauenhain und Tanneberg zur Unterstützung angefordert. Ebenso wurde ein Fachberater des THW OV Chemnitz und Räumtechnik des OV Döbeln angefordert, um die Altreifen mittels eines Radladers auseinanderzuziehen. Nach etwa 11 Stunden konnten die Kameraden den Einsatz beenden.

#### ■ 7. April – Einsatz Nr. 53 – Ölspur mit Gefahr

Zu einer Ölspur mit Gefahr wurde die Feuerwehr Mittweida auf die S201 alarmiert. Bei der Lageerkundung wurde festgestellt, dass sich die Ölspur etwa 500 Meter nach der Go-Tankstelle bis auf die Dresdener Straße zog. Zur Beseitigung wurde die Firma Hübler über die Leitstelle Chemnitz nachgefordert. Nach etwa 2 Stunden konnten die Kameraden wieder einrücken.

#### ■ 9. April – Einsatz Nr. 54 – Verkehrsunfall

Zu einem Verkehrsunfall wurden die Feuerwehren aus Tanneberg und Lauenhain auf die S200 Kreuzung Tanneberger Hauptstraße alarmiert. Hier kam es zu einem Zusammenstoß zweier Pkw. Dabei wurden die Insassen leicht verletzt und es liefen Betriebsmittel aus. Diese wurden von den Kameraden aufgefangen und die Unfallstelle gesichert. Des Weiteren betreuten die Kameraden die beteiligten Personen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Nach dem Abtransport beider Pkw wurde die Straße gereinigt und die Einsatzstelle an die Polizei übergeben.

#### ■ 10. April – Einsatz Nr. 55 – Tragehilfe Rettungsdienst

Zur Unterstützung des Rettungsdienstes wurde die Feuerwehr Ringethal-Falkenhain-Kockisch auf die Seeblickstraße alarmiert. Hier musste ein Patient sicher über eine Treppe nach unten getragen werden. Nach kurzer Zeit konnten die Kameraden die Einsatzstelle wieder verlassen.

#### ■ 23. April – Einsatz Nr. 56 – Türnotöffnung

Die Feuerwehr Mittweida wurde am Nachmittag auf die Lauenhainer Straße alarmiert. Vor Ort wurde eine hilflose Person hinter einer verschlossenen Tür vermutet. Die Kameraden öffneten die Wohnungstür. Leider kam jedoch für die Person jede Hilfe zu spät, wodurch der Einsatz nach kurzer Zeit an den Rettungsdienst übergeben werden konnte.

#### ■ 16. April – Einsatz Nr. 57 – Türnotöffnung

Am Sonntagabend wurde die Feuerwehr Mittweida zu einer Amtshilfe auf die Paul-Flemming-Straße alarmiert. Vor Ort musste sich die Polizei Zutritt zu einer Wohnung verschaffen. Um dies gewaltfrei abzuwickeln wurden die Kameraden gebeten, die Wohnungstür zu öffnen. Nachdem diese mit dem Ziehfix geöffnet wurde, musste leider festgestellt werden, dass jede Hilfe zu spät kam. Die Einsatzstelle wurde somit an die Polizei übergeben und die Kameraden rückten nach ca. einer halben Stunde wieder ein.

**Weitere Einsätze können Sie auf der Homepage der Feuerwehr [www.feuerwehr-mittweida.de](http://www.feuerwehr-mittweida.de) nachlesen.**

## Wirtschaftsförderung & Citymanagement

### Licht und Farbe in der Stadt

Um die Auswirkungen der „Baustellenromantik“ in der Rochlitzer Straße etwas abzuschwächen, werden zahlreiche Ideen geboren, verworfen und durchgeführt. Ein Ziel ist es, die Innenstadt „bunter“ und „heller“ werden zu lassen. Die Innenstadt ist ein Ort der Begegnungen und das speziell zu besonderen Events. So rief der Gewerbering e.V. im März zum Nachtsopping auf. Von den fast 50 Geschäften des Einzelhandels beteiligten sich rund 30 an der Aktion. Um die Geschäfte deutlich herauszustellen, kamen dieses Mal Scheinwerfer (Fluter) zum Einsatz und tauchten die Hauswände in farbiges Licht. Je dunkler es wurde, umso mehr kam Einkaufsromantik auf. In den Apotheken auf der Rochlitzer Straße sowie auf dem Markt und im Tattoo-Studio auf der Weberstraße gab es Livemusik, die Besucher in ihren Bann zog. Der ein oder andere Händler hatte auch besondere Angebote in petto. So konnte jeder sehen, die Innenstadt lebt, trotz einiger leerstehender Gewerbeflächen an deren Belegung wir arbeiten.



*Frank Winkler, Citymanager*

### MITTmachSOMMER

Was verbirgt sich hinter dem Wort „MITTmachSOMMER“. Es ist unter der Leitung der Firma Neulandia eine Aktion in Zusammenarbeit von Stadt, Volksbank, Hochschule, Müllerhof und nicht zuletzt dem Citymanagement der Stadt Mittweida. Während der nächsten sechs Monate wirken in unserer Stadt rund 20 „Pioniere“ an der Idee, die Lebenskultur vom Bahnhof bis zur Weberstr. zu verbessern. Im Vorfeld der Aktion haben Bürger der Stadt im MITTmachRAT Wünsche, Ideen und Vorschläge erarbeitet, die es nun gilt umzusetzen. Vor einigen Tagen gab es eine erste Zusammenkunft von Projektleitern, Pionieren und Mitglieder des Bürgerrates. Bis in die späten Abendstunden wurde gefachsimpelt, diskutiert und vor allem gestaunt, was alles möglich sein könnte. Ab Ende Mai können sich alle Bürger der Stadt über die Fortschritte im Aktionscenter in der Rochlitzer Str. 33 informieren oder auch selbst Ideen einbringen. Natürlich werden nicht nur Denker, sondern auch Macher gebraucht. Wer Lust und Laune hat und an der Gestaltung der Stadt zu einem lebens- und liebenswerten Mittweida mitwirken will, kann sich dort melden.

*Frank Winkler, Citymanager*

### Langsam wird es Frühling

Citymanagement und Gewerbering führten vor Ostern eine passende Aktion durch, die die Innenstadt etwas grüner gestalten sollte.

Trotz des kalten Wetters halfen die Bürger der Stadt, beim Schmücken der vor den Läden aufgestellten Birken. Dafür konnten Sie sich im Geschäft eine kleine Überraschung abholen. Da die Birken nun langsam „grün“ werden, werden Sie auf vielfachen Wunsch noch bis in die erste Maiwoche stehen bleiben. Wir hoffen, dass solche kleinen Aktionen bei den Bürgern Gefallen finden und sie einladen, weiterhin trotz Baustelle durch die Innenstadt zu schlendern.

*Frank Winkler  
Citymanager*

Anzeige(n)

Anzeige(n)

## Kulturhauptstadt 2025



### Spätschicht 2023 – Registrierung für Unternehmen geöffnet

**Das Veranstaltungsformat „Spätschicht“ startet am 15. September 2023 wieder in eine neue Runde. Ab jetzt können sich Unternehmen online registrieren. Mit dabei sind die Regionen Chemnitz, Erzgebirge, Zwickau und – neu – Mittelsachsen.**

Jedes Jahr zur Spätschicht öffnen Unternehmen und Institutionen ihre Türen für die Öffentlichkeit, um Einblicke in die tägliche Arbeit, ins Tüfteln und in die Wertschöpfung zu gewähren. In diesem Jahr findet die Spätschicht am Freitag, 15. September 2023, in den Regionen Chemnitz, Erzgebirge und Zwickau sowie - ganz neu Mittelsachsen statt. Um Führungen anzubieten, können sich Unternehmen ab jetzt **bis zum 30. Juni 2023** online registrieren und ihre kostenpflichtige Teilnahme an der überregionalen Veranstaltung erklären. Registrierungen sind möglich unter: [www.industriekultur-chemnitz.de](http://www.industriekultur-chemnitz.de).

Sören Uhle, Geschäftsführer der Chemnitzer Stadtmarketing- und Tourismusgesellschaft CWE mbH (CWE) und zugleich Initiator dieses Formats: „Zur Spätschicht vor 14 Jahren stand der allgemeine Blick hinter die Kulissen für die Öffentlichkeit und für den Tourismus im Fokus, das hat sich etwas gewandelt. Heute wird gleichzeitig für die eigene Aus- und Weiterbildung sowie die Fachkräftesuche geworben. Mit diesem Blick wollen wir insbesondere neue Unternehmen dazu ermutigen, an der Spätschicht teilzunehmen.“ Die Veranstaltung wird von der CWE Chemnitz gemeinsam mit den Wirtschaftsförderungen Erzgebirge, Mittelsachsen und Zwickau gestaltet. „Diese sind teilweise schon jahrelang starke Partner in der Umsetzung und können insbesondere Unternehmen, die erstmalig teilnehmen wollen, mit ihren Erfahrungen beraten“, ergänzt Uhle. Im vergangenen Jahr haben über 80 Unternehmen aus Chemnitz und den Regionen teilgenommen und 4.000 Gäste willkommen geheißen. Erstmals fand die Spätschicht im Jahr 2009 statt.

Die Anmeldung für interessierte Gäste zu den Führungen ist ab Ende August 2023 auf der gleichnamigen Website oder über die Tourist-Information Chemnitz möglich. Weitere Infos folgen.

#### Zum Hintergrund der Zusammenarbeit der Regionen:

Seit Februar 2023 arbeiten Chemnitz, Zwickau sowie das Rochlitzer Mulden-tal in Mittelsachsen in der touristischen Vermarktung als sogenannte Destination CHEMNITZ. ZWICKAU. REGION. zusammen, um Synergien zu stärken. Gleichzeitig besteht auch mit dem Erzgebirge als UNESCO-Welterbe eine enge Kooperation für touristische Angebote und gemeinsame Vermarktung.



Die Fertigung von Außenjalousien und innenliegenden Sonnenschutzprodukten konnte bei der Spätschicht 2022 bei WAREMA in Limbach-Oberfrohna im Landkreis Zwickau kennengelernt werden.

Copyright: Warema Sonnenschutztechnik GmbH Foto Oliver Göhler

Anzeige(n)

## Die Stadt Mittweida im Monat Mai/Juni

### Museum „Alte Pfarrhäuser“

#### Museumsnacht | 20. Mai 2023 | ab 18.00 Uhr

Am 21. Mai 2023 ist der Internationale Museumstag. Aus diesem Anlass findet am Abend davor (20. Mai) von 18.00 bis 22.00 Uhr die Mittweidaer Museumsnacht statt. Es gibt zwischen 18.00 und 21.00 Uhr stündlich beginnende Kurzführungen im Johannes-Schilling-Haus, um einen Überblick zu Leben und Werk von Johannes Schilling zu geben. Er wurde am 23. Juni 1828 in Mittweida geboren – sein Geburtstag jährt sich also in diesem Jahr zum 195. Mal – Grund genug, um ihn in den Mittelpunkt unserer Museumsnacht zu rücken. Umrahmt wird das Programm durch Musik der Gruppe Tonstaub und einem kleinen Imbiss. Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu abendlicher Stunde, wo sonst das Museum seine „Nachtruhe“ hält.

Museum „Alte Pfarrhäuser“  
09648 Mittweida  
Kircheng 3  
Tel.: 0 37 27 34 50  
Fax.: 0 37 27 97 96 16  
stadtmuseum@mittweida.de  
www.museum-mittweida.de  
Gefördert vom Kulturraum  
Erzgebirge-Mittelsachsen

**MUSEUMSNACHT**  
SAMSTAG, 20. MAI 2023  
18.00 - 22.00 UHR  
MUSEUM MITTWEIDA  
FEINE MUSIK (TONSTAUB) &  
KLEINER IMBISS IM GARTEN  
KURZFÜHRUNGEN  
JOHANNES-SCHILLING-HAUS  
JEWEILS 18.00 | 19.00 |  
20.00 | 21.00 UHR  
INTERNATIONALER  
MUSEUMSTAG

Das Museum bleibt am 20. Mai tagsüber geschlossen. Zum Internationalen Museumstag am 21. Mai ist dann wieder regulär von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

#### Sonderausstellung „Rudolf Fix – ein Leipziger Spielzeugmacher des 20. Jahrhunderts“

Noch bis zum 4. Juni haben Sie die Möglichkeit, die Sonderausstellung „Rudolf Fix – ein Leipziger Spielzeugmacher des 20. Jahrhunderts“ zu besuchen. Neben den zu besichtigenden Spielzeugminiaturen erfahren Sie Viel über das schaffensreiche, lange Leben von Rudolf Fix, der 1908 im Kaiserreich geboren wurde und bis zu seinem Tod 2001 fünf politische Systeme erlebt hat.

Museum „Alte Pfarrhäuser“  
09648 Mittweida  
Kircheng 3  
Tel.: 03727 34 50  
Fax.: 03727 97 96 16  
stadtmuseum@mittweida.de  
www.mittweida.de  
gefördert vom Kulturraum  
Erzgebirge-Mittelsachsen

**RUDOLF FIX**  
Ein Leipziger Spielzeugmacher  
des 20. Jahrhunderts  
Sonderausstellung  
im „Alten Erbgericht“ Kirchnstraße 16  
17/03/2023 - 04/06/2023

Sibylle Karsch  
Museum „Alte Pfarrhäuser“

Anzeige(n)

## Die Stadt Mittweida im Monat Mai/Juni

### „Und es war Sommer ...“ MAFFAYpur feat. Mittelsächsische Philharmonie

10. Juni 2023 | 21.00 Uhr | Mittweida, Technikumplatz | Einlass ab 19.30 Uhr

MAFFAYpur – hinter diesem Namen verbirgt sich eine Bandformation aus professionellen Live- und Studiomusikern der nationalen und internationalen Elite. Seit 2018 stehen die sieben Musiker um den charismatischen Sänger Wolfgang Terne, dessen Stimme sehr nah am Original ist, mit Songs von Peter Maffay auf der Bühne. „Und es war Sommer“, „Sonne in der Nacht“, „So bist du“, „Über sieben Brücken musst du gehen“ – Wer kennt sie nicht, die eingängigen Melodien und lebensnahen Texte, die unter die Haut gehen.



Zum KlangLichtZauber in Mittweida erklingen diese eindringlichen Songs von Peter Maffay in speziellen Arrangements. Die authentische, leidenschaftliche und mitreißende Bühnenshow von MAFFAYpur vereint sich mit der musikalischen Kraft eines sinfonischen Orchesters.

MAFFAYpur  
Mittelsächsische Philharmonie  
Martin Spahr, Musikalische Leitung

#### Vorverkaufsstellen:

Mittweida: Bürger- und Gästebüro 03727/967 0  
Informationszentrum T9 03727/9992023  
Freie Presse

Rochlitz: Tourist-Information 03737/7863620

Online: in allen Freie-Pressen-Shops und bei allen Shop- und Servicepartnern  
- [www.freipresse.de/meinticket](http://www.freipresse.de/meinticket)  
beim Döbelner Anzeiger, allen SZ-Treffpunkten und Servicepunkten -  
[www.augusto-sachsen.de/tickets](http://www.augusto-sachsen.de/tickets)

#### Preise:

Vorverkauf: 28 € / 23 € ermäßigt  
Abendkasse 30 € / 23 € ermäßigt

Eine Veranstaltung der Stadt Mittweida im Rahmen des Mittelsächsischen Kultursommers.

### Dixieland ABC Die Mitmach-Revue für Kinder

Zum ersten Mal gastiert das Ensemble des „Dixieland ABC“ des Internationalen Dixieland Festivals aus Dresden in Mittweida beim „Kinderklangzauber“ | 11. Juni 2023 | 14.30 bis 17.00 Uhr auf dem Technikumplatz

Das Dixieland-Maskottchen „Dixie“ bringt seine „Super-Dixieland Schatztruhe!“ mit.

Sie enthält die schönsten Mitmach-Hits und Geschichten der vergangenen Jahre. Frech, pffrig und herzlich werden sie die Zuhörer zum Klatschen, Mitsingen und Tanzen einladen. Gute-Laune-Dixieland-Jazz für Kinder ab 5 Jahren, Omas, Opas und die ganze Familie.

Freuen wir uns gemeinsam auf eine spannende, musikalische Schatzsuche mit der „Blonden Carmen“, natürlich mit unserem Dixie, unsere Biggi, den Dixie-Zwillingen Claudia und Carmen und vielen Überraschungen.

Es wird auf alle Fälle ein quietschvergnügter Mix für alle Kinder und die ganze Familie!



## KINDER KLANGZAUBER



### Einsatztermine des Freizeit Franz 2023

Hurra, der Freizeit Franz ist wieder da!

An folgenden Tagen könnt ihr uns in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr besuchen kommen:

**31. Mai** Kindertageseinrichtung „Kindervilla Krokuswiese“ Frankenau

**6. Juni** Feuerwehrgerätehaus Tanneberg

## Die Stadt Mittweida im Monat Mai/Juni

### Zeiten wenden! Aussitzen – Analysieren – Anpacken

Öffentliche Ringvorlesung an der Hochschule Mittweida  
Herzliche Einladung an Bürgerinnen und Bürger!



Die Hochschule Mittweida setzt ihre Vorlesungsreihe am **23. Mai und 6. Juni** fort.

Im Mai stellt die Leipziger Soziologin **Clara Dilger M.A.** unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt in den Mittelpunkt. Unter der Überschrift „**Gefährdeter Zusammenhalt? Polarisierungs- und Spaltungstendenzen in Deutschland**“, fragt sie, ob und wie sehr unterschiedliche Werthaltungen zu aktuellen Fragen wie Zuwanderung, Multikulturalismus oder auch dem Klimawandel zu einer Spaltung der Gesellschaft führen können. Welche Zusammenhänge von Gesellschaftsbildern und politischen Einstellungen sind erkennbar, insbesondere in Ostdeutschland und in Bezug auf die Identifikation mit rechtspopulistischen Positionen und Parteien? Und welche Folgen hat dies für unseren gesellschaftlichen Umgang mit den Herausforderungen dieser Zeit? Die erste Vorlesung im **Juni** befasst sich speziell mit dem Klimawandel, nicht naturwissenschaftlich, sondern mit dem Blick auf dessen fundamentale Folgen für unser Leben als Einzelne und als Gesellschaft. Die SPIEGEL-Journalistin und Sachbuchautorin **Dr. Susanne Götzte** zeigt in der Vorlesung „**Zeitenwende in der Klimakrise: Der Wandel und seine Bremser**“, dass von aktuellen Entscheidungen gegen ein „Weiter so“ abhängt, wie gerecht, gesund und sicher die nächsten Generationen leben werden. Das jüngste Buch Götztes „**Klima außer Kontrolle. Fluten, Hitze, Stürme – wie Deutschland sich schützen muss**“ erhielt im November 2022 den NDR-Sachbuchpreis.

Die Vorlesungen am **23. Mai und 6. Juni** finden jeweils von **17.30 Uhr bis 19.00 Uhr** im Zentrum für Medien und Soziale Arbeit der Hochschule Mittweida, **Bahnhofstraße 15, statt. Der Eintritt ist frei.**

Alle Informationen zu den Vorträgen und Vortragenden der öffentlichen Ringvorlesung: [www.hs-mittweida.de/ringvorlesung](http://www.hs-mittweida.de/ringvorlesung)



### Das Campusfestival Mittweida startet in die nächste Runde!

Die Studierenden der Hochschule Mittweida laden alle Musikfans der Region am 7. und 8. Juni 2023 zu zwei Tagen Festival auf dem Technikumplatz der Hochschulstadt ein.

Auf der großen Bühne sorgen zahlreiche Bands, DJs und Solokünstler:innen für Abwechslung und ausgelassene Stimmung. Mit dabei sind dieses Jahr DILLA, Maël & Jonas, Schorl3, BEVN, Roast Apple, Baits und weitere.

Neben einem vielfältigen Musikprogramm wird es auf dem Festival-Gelände zahlreiche Angebotsstände mit leckeren Köstlichkeiten und spannenden Mitmach-Aktionen geben. So ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Tickets und alle Infos zu den Künstler:innen sind auf der Website <https://campusfestival-mittweida.de/> und den Social-Media-Accounts des Campusfestival Mittweida zu finden.

### Experte stellt am 17. Mai 2023 Behandlungsmöglichkeiten des Brustkrebszentrums Mittweida vor

Mit fast 70.000 Neuerkrankungen pro Jahr ist Brustkrebs die häufigste Krebserkrankung bei Frauen in Deutschland. Mit dieser Diagnose ändert sich das Leben von einem Moment zum anderen dramatisch. Ungeachtet der medizinischen Fortschritte und neuen Behandlungsansätze, die sehr gute Heilungschancen bieten – die menschliche Tragödie bleibt und hinterlässt bei Patientinnen und Angehörigen tiefe Spuren.

Trotz, dass in Corona-Zeiten Mammographie-Screenings ausgefallen sind und Vorsorgeuntersuchungen beim Frauenarzt aufgeschoben wurden, versorgt das Brustkrebszentrum Mittweida jedes Jahr zwischen 120 und 140 neu diagnostizierte Brustkrebsfälle stationär.

Im Rahmen des nächsten „Patientinnen-Forums“ am Mittwoch, dem 17. Mai um 16.00 Uhr im Klinikum Mittweida wird der Chefarzt der Frauenklinik, Gunnar Fischer, die hohe leitlinienkonforme Behandlung und das moderne, innovative und breite Diagnostik- und Behandlungsspektrum des Mittweidaer Brustkrebszentrums vorstellen. Die Leitlinien zur Diagnostik, Therapie und Nachsorge entwickeln sich ständig weiter. "Es gibt laufend Verbesserungsmöglichkeiten, welche wir dann sehr schnell in unsere tägliche Arbeit übernehmen", sagt Gunnar Fischer. "Unser Haus verfügt über ein seit vielen Jahren stabiles und eingespieltes Team und ein sehr gutes Netzwerk mit vielen Kooperationspartnern", so der Chefarzt. Die betroffenen Frauen haben hier vom ersten Tag an feste Ansprechpartner:innen, die vertrauensvoll für sie da sind.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, mit dem Experte ins Gespräch zu kommen und individuelle Fragen zu stellen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

#### Veranstaltungsdaten in Kürze:

**Thema:** Patientinnen-Forum:  
„Behandlungsmöglichkeiten im Mittweidaer Brustkrebszentrum“  
**Wann:** Mittwoch, 17. Mai 2023, 16.00 bis 17.30 Uhr  
**Referent:** Gunnar Fischer, Chefarzt der Frauenklinik  
**Wo:** Klinikum Mittweida, Großer Konferenzraum,  
Hainichener Straße 4 bis 6; 09648 Mittweida

Der Zutritt zur Veranstaltung ist nur Gästen ohne Symptomatik und explizit nur mit FFP2-Maske gestattet.

### Termine der Kreis- und Fahrbibliothek im Ortsteil Tanneberg

**24. Mai 2023**

In der Zeit von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr können Bücher, CDs und DVDs entliehen werden.

## Die Stadt Mittweida im Monat Mai/Juni

# [ MISKUS ]

IMMER WIEDER NEU

### Wanted 6.0 – der MUSIKcontest für Nachwuchskünstler

Der Mittelsächsische Kultursommer (MISKUS) hat sich gemeinsam mit der Kultur gGmbH Mittelsachsen und dem Kulturbahnhof Leisnig e.V. der nachhaltigen Förderung des musikalischen Nachwuchses in all ihren Facetten auf die Fahnen geschrieben.

Im Jahr 2015 kam mit dem Projekt „Wanted – der Bandcontest“ ein weiterer Baustein dazu, der sofort zu einem vollen Erfolg wurde. Der großartige Zuspruch, der diesem Projekt von allen Seiten entgegengebracht wurde, war weit mehr als überwältigend.

Mit den Erfahrungen aus den letzten Jahren wollen wir nach der zwangsbedingten Corona-Pause den Contest im Jahr 2023, gemeinsam mit der Kultur gGmbH Mittelsachsen und dem Kulturbahnhof Leisnig e.V. wieder aufleben lassen.

Am **16. September 2023** wird unter dem Motto „bahnhof ROCKT“ im Kulturbahnhof Leisnig ein großer Musikwettbewerb stattfinden, bei dem sich musikalische Talente präsentieren können und ihre Stärken vor einem großen Publikum unter Beweis stellen.

Beginn ist **16.00 Uhr**. Die Reihenfolge der Teilnehmer wird im Vorfeld mitgeteilt. In einem offenen Wettbewerb stellen sich dann alle dem Urteil des Publikums und erhalten ein Feedback von einer fachkundigen Jury.

Neben der tollen Erfahrung vor Publikum zu spielen, erhalten die fünf teilnehmenden Künstler/Gruppen jeweils 100 € Startprämie. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich für weitere Auftritte beim Mittelsächsischen Kultursommer und seinen Partnern zu empfehlen bzw. wird ein Preisgeld für die ersten drei Plätze ausgelobt.

Bewerbungsschluss ist der **20. Mai 2023**.

Die komplette Ausschreibung mit allen Informationen rund um die Bewerbung können Sie unter [www.miskus.de](http://www.miskus.de) nachlesen.



### Veranstaltungstipps Deckerberg e.V. Mittweida

#### Regelmäßig stattfindende Veranstaltungen:

- **Jeder erste Mittwoch des Monats um 19.30 Uhr „OpenMic“**  
Musiker\*innen und Dichter\*innen aufgepasst, das Mikrofon steht bereit.  
Sing your song - Show  
your riffs – Recite your poetry
- **Jeder zweite Mittwoch des Monats um 16.00 Uhr „Kaffee, Wein und Spiele“**  
Freunde einer geselligen Runde treffen sich zum Plausch. Neben interessanten Gesprächen noch ein kleines Spielchen (Rommé, Halma, Dame, Mühle etc.) und dazu eine kleine Leckerei

### Flohmarkt auf den Tierischen Markttagen in Lichtenau

-für Familien, Kinder und alle die Freude am Trödeln haben-

Am Freitag, dem 12. Mai 2023 kann jeder, der einen Flohmarktstand betreiben möchte bei den Tierischen Markttagen in Lichtenau dabei sein. Die Standgebühren gehen komplett als Spende an unseren Tierschutzverein Mittweida.

Für einen Stand 3x3 Meter fallen 10 Euro Standgebühren an und für 6x3 Meter 18 Euro.

Am Samstag, dem 13. Mai 2023 wartet dann ein buntes Treiben auf die Besucher.

(Kinderschminken, Kinder-Hunde-Spielparcours, kostenfreie Beratungen zur Ernährung oder Passform für Geschirre oder Halsbänder, ...) Auch hier wird es wieder Marktstände rund ums Tier geben. Diesmal allerdings nur Neuwaren.

Für Kaffee und Kuchen sorgt unser Team vom Tierschutzverein Mittweida. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und allen Marktstandbetreibern wünschen wir ein erfolgreiches Wochenende.

Die Fellnasen und die Vereinsmitglieder des Tierschutzverein Mittweida u.U. e.V.

**STADTBIBLIOTHEK**  
**TAG DER OFFENEN TÜR**  
**13. MAI 2023 | 9<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup> UHR**



Ab dem **16. Mai 2023, 9.00 Uhr** sind wir im regulären Betrieb wieder für Sie da. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in den neuen Räumen unserer Stadtbibliothek am Technikumplatz 1a. **Kommen Sie vorbei!**



Stadtbibliothek Mittweida | Technikumplatz 1a | 09648 Mittweida

12/13. Mai 2023

Tierschutzverein Lichtenau/Sa

**Tierische Markttag**

Fr. 13-19 Uhr  
Sa. 10-19 Uhr

Ort: Thomas-Maitzer-Str. 2, 01244 Lichtenau

**Die Stadt Mittweida im Monat Mai/Juni**

**MITTmachSOMMER** **NEULANDIA PRÄSENTIERT**  
**Summer of pioneers**  
**MITTWEIDA**

**KICKoff der „pioneers“**  
 im „Garten der Sinne“  
 zum Hoffest des Müllerhofes Mittweida  
**13. Mai 2023 | 14.00 bis 18.00 Uhr**

**Wir stellen uns vor!** **Gemeinsam Ideen für den MITTmachSOMMER kreieren**

**Spiel & Spaß** **Kaffee & Kuchen** **Malen und Basteln für die Kleinen**

**Was wollen wir machen?** **MITTmachen erwünscht**

**MÜLLERHOF HOFTAG**

offene Werkstatt mit:  
 Kalligrafie  
 Steinbearbeitung  
 Papierschöpfen  
 Tombola

Im Garten der Sinne treffen sie die TeilnehmerInnen des "Summer of Pioneers"

**SAMSTAG 13. MAI 14 - 19 UHR**

für das leibliche Wohl ist gesorgt

**19 Uhr Konzert mit JOSA**

MÜLLERHOF E.V. MITTWEIDA - AUENSTEIG 37

**Ausschreibung Verpachtung**  
**Gaststätte „Schwanenschlösschen“ ab voraussichtlich 1. Oktober 2024**

Die Stadt Mittweida schreibt die Verpachtung der Gaststätte „Schwanenschlösschen“

Am Schwanenteich 1 in Mittweida mit großzügigem Biergarten in schöner Lage zur Gaststättennutzung aus.

Bei dem Objekt handelt es sich um ein zweigeschossiges, freistehendes Gebäude, teilunterkellert. Der Gastraum bietet Platz für ca. 40 Sitzplätze. Zusätzlich existiert ein Saal für weitere ca. 80 Personen.

**Lage:** Das Objekt befindet sich im städtischen Erholungsgebiet „Schwanenteich“ auf einer ca. 7 ha großen Fläche, bestehend aus Parkanlagen, Wildgehege und einer kleinen Insel. Im Vordergrund ist ein angelegter Weiher mit einem Bootsteg. Der Gaststättenbetreiber wäre möglich. Angrenzend an das Objekt befindet sich außerdem ein neu angelegter Spielplatz. Der Schwanenteich liegt unweit vom Stadtzentrum und vom Bahnhof sowie in unmittelbarer Nähe zur Hochschule Mittweida.

**Gebäude:** Das Gebäude wurde bis 31. Dezember 2022 als Gaststätte betrieben. Der Betrieb wurde zum Zwecke einer grundlegenden Gebäudesanierung eingestellt. Die Sanierung befindet sich in Vorbereitung und wird voraussichtlich im 3. Quartal 2024 abgeschlossen sein.

**Anliegende Medien:**

- Elektroanschluss
- Trinkwasser
- Abwasser
- Telefon/Internet
- Verkehrsanbindung/Parkplätze straßenbegleitend

**BEWERBUNGSFRIST WIRD BIS 31. JULI 2023 VERLÄNGERT! ALLE INFORMATIONEN UNTER WWW.MITTWEIDA.DE**

**Anzeige(n)**

**Wir brauchen Sie!**

Sie sind ein kommunikativer Typ, besitzen gute Kenntnisse in QuarkXPress sowie Photoshop, haben einen Sinn für Ästhetik und kennen sich mit Druckprozessen aus?

Dann bewerben Sie sich um einen Vollzeit-/Teilzeitarbeitsplatz als

**Mediengestalter (m/w/d)**

Sie setzen Text und Bild geschickt auf das vorgegebene Layout, halten Rücksprache mit den Verwaltungen und bereiten Daten für den Druck vor.

Wir bieten Lohn nach Tarif, ein familienfreundliches Betriebsklima, eine individuell optimierbare Arbeitszeit (Montag bis Freitag) sowie kostenlose Getränke (Kaffee, Wasser).

**Bei Interesse senden Sie bitte einen kurzen Lebenslauf an:**

**RIEDEL** Annemarie Riedel  
 GmbH & Co. KG (a.riedel@riedel-verlag.de) oder  
 melden Sie sich unter Tel.: 037208 876111

## Die Stadt Mittweida im Monat Mai/Juni

### Marco Sohr aus Mittweida bei den Special Olympics World Games

Special Olympics World Games ist die weltweit größte inklusive Sportveranstaltung für Athleten und Athletinnen mit geistiger und mehrfacher Behinderung und findet in diesem Jahr zum ersten Mal in Deutschland statt. Diese olympischen Spiele werden am 17. Juni 2023 im Olym-

piastadion eröffnet und am 25. Juni 2023 am Brandenburger Tor beendet. Alleine zur Eröffnungsveranstaltung werden 75.000 Zuschauer erwartet. In der Olympiawoche treten in 26 Sportarten, 7.000 Athleten aus 190 Delegationen an und geben ihr Bestes, um eine der begehrten Medaillen zu gewinnen.

Für den Start in Berlin haben sich für Deutschland 12 Reiter\*innen qualifiziert, unter anderem der 18jährige Marco Sohr aus Mittweida OT Frankenu. Die „12“ kämpfen gegen ca. 120 Reiter\*innen aus der ganzen Welt. Ausschlaggebend für die Nominierung waren die Ergebnisse der Nationalen Spiele im Sommer 2022.

Außerdem konnte sich seine Trainerin Isabell Rink vom Reit- und Fahrverein St. Georg Burgstädt als Trainerin der deutschen Mannschaft empfehlen und begleitet die Delegation zusammen mit 3 weiteren Trainer\*innen nach Berlin. Fleißig trainiert Marco Sohr, zusammen mit den anderen Sportlern der Reitergruppe mit Beeinträchtigungen beim RFV Röhrsdorf e.V., jede Woche um sein Können bis zu den Spielen noch weiter zu verbessern. In Berlin startet er in verschiedenen Wettkämpfen, wie z.B. in der Dressur oder beim Geschicklichkeit-Parcours.

Zur Vorbereitung auf die Spiele fand bereits im Februar in Datteln/Nordrhein-Westfalen ein gemeinsamer Trainings-Lehrgang der deutschen Reiter\*innen statt. Ein zweiter folgt Ende Mai.

Vom 31. März bis zum 2. April 2023 trafen sich alle deutschen Sportler\*innen und Trainer\*innen der deutschen Nationalmannschaft zur Einklei-

dung in Berlin. Für viele der Sportler war dies bereits schon das erste Megaevent, in Vorbereitung auf die Spiele.

Anja Sohr



Marco bei der Einkleidung



In Aktion

Fotos: privat

Anzeige(n)

# Events 2023

Mai bis Dezember

**1. Mai** | **Amateurfunker im Schloss Ringethal**  
zum 22. Mitteldeutschen Burgentag der DARC-Distrikte Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt  
Die Kaffeetafel ist ganztägig für Interessierte gedeckt.

**14. Juni** | **Lichtbilder-Vortrag von Michael Kreskowsky „Geschichten um die Talsperre Kriebstein“**  
Einlass, Imbiss, Getränke ab 18 Uhr  
Beginn 19 Uhr | Dauer: ca. 90 min. zzgl. Pause **mit Kartenvorverkauf**

**11.-13. Juli** | **Besiedlungszug in Ringethal**

**11.-13. August** | **Inselteichfest**  
Aktivitäten im Schloss als Bestandteil des Festprogrammes, Tag der offenen Schloss-Tür mit Ausstellung und Präsentation

**26. August** | **Nacht der Schlösser 14-23 Uhr mit Kinderfest 14-17 Uhr**

**10. September** | **Tag des offenen Denkmals 10-16 Uhr**  
Erdmüthe trifft auf Mittelsächsische Originale in Ringethal **Tag des offenen Denkmals\***

**27. September** | **Lichtbilder-Vortrag von Michael Kreskowsky „Schlösser, Burgen, Herrenhäuser in (Mittel-)Sachsen“** Einlass ab 18 Uhr  
Beginn 19 Uhr | Dauer: ca. 90 min. zzgl. Pause **mit Kartenvorverkauf**

**3. Dezember** | **Schloss-Weihnacht am 1. Advent ab 14 Uhr**  
besondere Angebote an Nikolaus und Adventssonntagen  
**täglich 18 Uhr - illuminiertes Adventskalender**

Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen des Förderverein Schloss Ringethal e.V. finden Sie unter [www.schloss-ringethal.de](http://www.schloss-ringethal.de) oder auf 

# Heiterer Vortragsabend

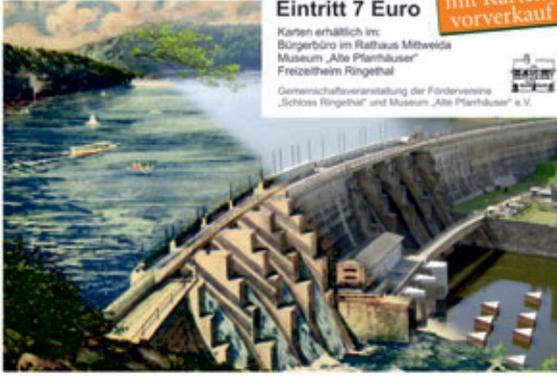
**14.6.** im Schloss Ringethal

**„Geschichten um die Talsperre Kriebstein“**

**Lichtbilder-Vortrag von Michael Kreskowsky**  
Einlass, Imbiss und Getränke ab 18 Uhr  
Beginn 19 Uhr | Dauer: 90 min zzgl. Pause **mit Kartenvorverkauf**

**Eintritt 7 Euro**

Karten erhältlich im:  
Bürgerbüro im Rathaus Mittweida  
Museum „Alte Pflethäuser“  
Freizeitheim Ringethal  
Gemeinschaftsveranstaltung der Fördervereine  
„Schloss Ringethal“ und Museum „Alte Pflethäuser“ e.V.



Informationen zu Veranstaltungen des Förderverein Schloss Ringethal e.V. finden Sie unter [www.schloss-ringethal.de](http://www.schloss-ringethal.de) oder unter

## Die Stadt Mittweida im Monat Mai/Juni

### Informationsveranstaltung zum MSE-Bürgerenergieprojekt am 25. Mai 2023

Die MSE Mittelsächsische Bürgerenergiegenossenschaft eG aus Erlau will die Bürger der Region über den Planungsstand des MSE-Bürgerenergieprojektes informieren und offene Fragen zum Thema Windenergie beantworten.

Dazu ist am 25. Mai 2023 ab 17.30 Uhr eine öffentliche Informationsveranstaltung in der Turnhalle in Frankenu geplant. Im ersten Teil der Veranstaltung sollen das Windenergieprojekt sowie die aktuelle Energiesituation thematisiert werden. Der zweite Teil dient der Beantwortung von Bürgerfragen.

*Die Mittelsächsische Bürgerenergiegenossenschaft eG*

## MÜLLERHOF

### Veranstaltungstipps im Müllerhof

#### Hoftag - Tag der offenen Tür

**Samstag, 13. Mai 2023 | 14.00 bis 19.00 Uhr**

Einige unserer Kurse präsentieren ihr Können und Schaffen. Im Stall hängen Bilder unseres Malzirkels aus, ein Potpourri der Malerei. Es erwartet Sie ein buntes Programm für Groß und Klein. Kreativstände mit Steinbearbeitung, Kalligrafie und Papierplastiken sind geplant. Für den Muttertag dürfen kleine Herzen mit Serviettentechnik zum Verschenken gebastelt werden. Der Garten der Sinne wird von den Teilnehmern des Summer of Pioneers bespielt.

Hier soll es verschiedene Spiele und Basteleien geben - die Vorbereitungen laufen. Lassen Sie sich überraschen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

#### Konzert mit Josa

**Samstag, 13. Mai 2023 | 19.30 Uhr**

Eintritt 10 Euro, Karten unter: 03727/9799 562

Gekonnt bewegt sich Josa mit seiner Mundharmonika und als Gitarrist zwanglos und mit sanfter Kraft zwischen Folkblues, Irischer Folklore und Jazz.

#### Künstlerisches Arbeiten mit der Künstlerin Simone Michel

**Freitag, 26. Mai 2023 | 9.00 bis 12.00 Uhr**

Unterricht im Zeichnen. Im Mittelpunkt des Kurses steht das jahreszeitbezogene Naturstudium.

Bitte mitbringen: Zeichen- und Malutensilien (Bleistift, Kohle, Feder, Kreiden, Tusche und verschiedene Papiere)

Teilnehmerbeitrag: 8,00 €

#### Medienamäleon - Google, Instagram und Co

**Dienstag, 3. Juni 2023 | 14.00 bis 17.00 Uhr**

Medien unterwegs in der Stadt

Anmeldung: 03727/9799562

#### Vorschau:

**Unsere Künstlerische Sommerakademie findet vom 17. bis 20. Juli 2023 statt.**

Folgende Kurse können besucht werden:

- Steinguss, Beton gießen und modellieren mit Jens Ossada (Mo-Mi)
- Textilkunst, Batik mit Simone Michel (Mi-Do)
- Handlettering mit Frank Niemann (Mi-Do)
- Buchbinden mit Frank Niemann (Mo-Di)
- Malerei und Spachtelei mit Olaf Zimmermann (Mo-Do)
- künstlerische Steinbearbeitung mit Jens Oehme (Mo-Do)

Unsere laufenden und regelmäßig stattfindenden Kurse wie Malkurs, Fotozirkel, offener Nähtreff, Klöppeln, Schnitzen und vieles mehr finden Sie in unserem Quartalsheft, welches in vielen Geschäften und öffentlichen Stellen der Stadt Mittweida ausliegt oder unter [www.muellerhof-mittweida.de](http://www.muellerhof-mittweida.de).

## Aus der Geschichte Mittweidas

### Die beiden Napoleons von Mittweida und Frankenberg

Eine Geschichte aus der DDR, erzählt von Horst Kühnert

In ihrer Körpergröße ähnelten beide dem Kaiser der Franzosen und ebenso in ihren Bemühungen und „Kämpfen“, wenn es um das Wohl ihrer Stadt ging. Die Rede ist vom ehemaligen Mittweidaer Bürgermeister Günter Kluge (Bild 1) und seinem damaligen Frankenger Amtskollegen Heinz Urban (Bild 2).



Bild 1



Bild 2

In den 60er Jahren wurden bei den Räten der Kreise Abteilungen „Örtliche Versorgungswirtschaft“ neu gebildet, die auch den Namen „Sorgenwirtschaft“ verdient hätten. Als ich darum gebeten wurde, übernahm ich zeitlich befristet die Abteilungsleitung im damaligen Kreis Hainichen. Zu jener Zeit entstand im und für den Kreis ein „Dienstleistungskombinat“ (DLK) und beide Bürgermeister wollten aus guten Gründen den Sitz desselben in ihrer Stadt haben. Es kam zwischen ihnen zu teils lautstarken Streitereien. Ich schickte sie eines Tages in ein Zimmer und sagte ihnen, sie sollten erst dann wieder herauskommen, wenn sie sich geeinigt und entschieden hätten. Das DLK kam nach Mittweida.

Am 1. September 1969 wurde die Ingenieurhochschule Mittweida gegründet und benötigte größere Verwaltungsräume. Deshalb sollten dafür neben dem Schulgebäude Baracken errichtet werden. Heute stehen hier größere Gebäude (siehe Bild).



Doch damals befanden sich dort Kleingärten, darunter auch der meinige. Als im nächsten Frühjahr kurzfristig die Kündigung angesagt wurde, organisierte ich eine gemeinsame Beschwerde der Kleingärtner beim Rat der Stadt. Der Bürgermeister Kluge drohte mir deshalb, mich beim Vorsitzenden des Rates

des Kreises wegen „Gefährdung der sozialistischen Hochschulreform“ vorzuführen. Die Frist wurde für uns lediglich verlängert, und ich bekam vom befreundeten Kurt Barich ein Stück Brachland für einen neuen Garten. Frankenbergers Bürgermeister Urban als gelernter Maurer erklärte mir, wie ich die Zaunpfähle setzen sollte.

Als ich Tage später beim Herrenausstatter mit dem Mittweidaer Bürgermeister verwechselt, als solcher begrüßt und besonders kundenfreundlich bedient wurde, ließ mein Ärger über ihn nach.

Anfang der 70er Jahre übernahm ich beim Rat des Kreises die Leitung der Abteilung Berufsbildung und Berufsberatung. Zu Beginn der 80er Jahre sollte eine größere Anzahl Bürger aus Lybien im Bezirk Karl-Marx-Stadt eine Ausbildung in Metallberufen erhalten, wofür mit Dollar gezahlt wurde. Die engere Wahl fiel auf Frankenberg, wo im „VEB Barkas“ die Berufsausbildung erfolgen konnte. Das bot sich auch deshalb an, weil der damalige Armeegeneral und Minister für nationale Verteidigung der DDR Heinz Hoffmann die Kaserne in Frankenberg zur Unterbringung bereitstellte. Er hegte die Hoffnung, dieselbe hinterher wieder renoviert zurück zu bekommen. Ein Bild zeigt Kasernengebäude in früheren Zeiten.



Noch im Jahr 1990 wurden die Unterichtsverhältnisse in der Kaserne als unzureichend beschrieben. Der vormalige Bürgermeister Kluge war inzwischen in das Kreisbauamt Hainichen versetzt worden. Wir beide zusammen sollten ein Gutachten erstellen.

Weder wir noch der Frankenger Bürgermeister waren davon begeistert, befürchteten größere Probleme und Ärgernisse. Bei der Besichtigung der Kasernenräume begrüßten uns die Soldaten erfreut, da sie glaubten, ihre im miserablen Zustand befindlichen Unterkünfte sollten ausgebaut und verbessert werden.

Doch wir enttäuschten sie, legten für die zuständigen Dienststellen im Bezirk ein niederschmetterndes und die Pläne ablehnendes Gutachten vor. Die Lybier kamen nach Karl-Marx-Stadt in eigentlich für die Bevölkerung vorgesehene Neubaublöcke im Fritz-Hecker-Gebiet. Ob die von ihnen gezahlten Dollar auch Frankenberg genutzt hätten ist fraglich. Ich hatte vorbereitend eigentlich umsonst den Koran studiert und wusste zum Beispiel, dass beim Einzug der Lybier alle Töpfe in der Kasernenküche ausgewechselt werden mussten, weil darin eventuell vorher Schweinefleisch befindlich gewesen war. Wie mir später berichtet wurde, gaben die Lybier die Dollar mit vollen Händen aus. So wurde ein von ihnen angefordertes ganz bestimmtes Auto aus Berlin innerhalb eines Tages angeliefert. Wenn sich einer der lybischen Lernenden daneben benahm, drohte ihm die Prügelstrafe. Frankenger Bürgermeister und viele seiner Mitbürger waren jedenfalls dem Mittweidaer Exbürgermeister und mir damals dankbar.

Ein weiteres Erlebnis mit dem damaligen Bürgermeister von Mittweida ist nachzulesen im Buch „Damals in Mittweida und andersorts - Geschichten aus der DDR“.

Horst Kühnert  
Heimat und Geschichtsverein Mittweida e.V.

Bildnachweis:

Bild 1: Stadtarchiv Mittweida

Bild 2: Stadtarchiv Frankenberg

Bild 4: Festschrift „100 Jahre Garnison und Standort Frankenberg“, 2013.

## Kirchliche Nachrichten

### Wort des Monats

Kennen Sie solche Motivationssprüche oder *inspirational quotes*?

Eine Silhouette im Sonnenuntergang in den Bergen: „Wer immer tut, was er kann, bleibt immer, was er schon ist.“ Oder „Einzigartigkeit ist viel besser als perfekt“ vor dem schönsten Karibik-Strand.

In der Bibel gibt es ein Buch, wenn das den Machern dieser optisch hübschen Motivationssprüche in die Hände fallen würde... wir würden in solchen Bildern ertrinken, denn es ist voller solcher Lebensweisheiten. Sicher, manche entsprechen nicht mehr so ganz unserer Vorstellung von Gesellschaft und Diversität.

Aber es gibt einige Weisheiten, die stimmen auch heute noch: „*Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.*“ (Sprüche 3,27)

Worte, wie dieses, die unser Miteinander beschreiben. Einander Gutes tun, wenn wir es brauchen. Beistehen in Krisenzeiten. Letztlich immer noch gültig, weil es eine andere Formulierung ist für „Nächstenliebe“. Und die ist schließlich der Kern dessen, was Jesus lehrt.

Bedürftigkeiten gibt es viele. (Sonst würde es wohl nicht so viele Motivationssprüche brauchen.)

Das müsse nicht immer finanzielle sein, das kann Hilfe in ganz unterschiedlichen Kontexten sein - vielleicht auch einmal Zeit schenken, wenn wer einsam ist. Zuhören, wenn eine Sorgen hat.

Wo auch immer wir helfen können, sollen wir es nicht nur in Erwägung ziehen, sondern TUN. „Wenn deine Hand es vermag.“ Das heißt nicht, dass ich immer zu allem ja sagen muss, ich muss und kann nicht die ganze Welt retten. Aber ich darf mit offenen Augen, Ohren und Händen durch diese Tage gehen und Gutes tun. Dazu motiviert mich dieser Spruch für den Monat Mai.

Und wer ganz kreativ ist, kann ihn sich ja über eine Alpenkulisse oder auch wahlweise einen Ozean der Wahl schreiben ...

*Ihre Pfarrerin Nina-Maria Mixtacki*

### Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Mittweida

Hainichener Straße 14 | Telefon: 03727/62580  
ev.pfarramt@kirchengemeinde-mittweida.de  
www.kirchengemeinde-mittweida.de

#### ■ Gottesdienste:

Sonntag, 14. Mai	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. AM und Kigo
Donnerstag, 18. Mai	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst in Taura
Sonntag, 21. Mai	10.30 Uhr	Gottesdienst
Samstag, 27. Mai	18.00 Uhr	Orgelvesper
Sonntag, 28. Mai	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. AM
Montag, 29. Mai	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst im Hlg. Holz - Kockisch <i>Bei schlechtem Wetter in der Stadtkirche MW</i>
Sonntag, 4. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation

### Evangelische und Katholische Studentengemeinde

Kirchplatz 3 (gegenüber der Stadtkirche)  
Studentenpfarrerin Nina-Maria Mixtacki | Telefon: 03727/625813 oder 0176/34427273 | www.kirchengemeinde-mittweida.de  
jimdofree.com/für/esg/ | www.global.hs-mittweida.de/~msg/ | nina-maria.mixtacki@evlks.de

### Katholische Pfarrei Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz – Edith Stein Kirche Sankt Laurentius Mittweida

Damaschkestraße 1 | Telefon: 03727/2616, 03722/88216  
Annette.Liebscher@pfarrei-bddmei.de

6. Sonntag der Osterzeit, 14. Mai	10.30 Uhr	Heilige Messe
Himmelfahrt, 18. Mai	10.30 Uhr	Heilige Messe
7. Sonntag der Osterzeit, 21. Mai	8.30 Uhr	Heilige Messe
Dienstag, 23. Mai	9.00 Uhr	Heilige Messe, anschließend Gemeindevormittag
Pfingstsonntag, 28. Mai	10.30 Uhr	Heilige Messe
Dreifaltigkeitssonntag, 4. Juni	8.30 Uhr	Heilige Messe

Änderungen sind möglich. Bitte die wöchentlichen Vermeldungen beachten.

#### ■ Weitere Informationen im Internet unter:

www.pfarrei-edithstein.de/Mittweida  
www.pfarrei-edithstein.de/Limbach | www.bistum-dresden-meissen.de

### Evangelische Freikirche Mittweida

Tzschirnerplatz 9a | info@freikirche.mw | Telefon: 03727/612217  
www.freikirche.mw | www.christen-in-mittweida.de

#### Gottesdienste:

Gottesdienst mit Kinderstunde	jeden Sonntag	10.00 Uhr
Frauen im Gespräch	Mittwoch, 31. Mai	9.00 Uhr
JGMW	Freitag, 2. Juni	19.00 Uhr
Seniorenachmittag	Montag, 5. Juni	14.30 Uhr

neu:

„Tzschirnerplätzchen“ – offener Begegnungstreff mit Kaffee, Tee, Keksen, Spielen, miteinander reden

jeden 1. Dienstag im Monat zwischen 14.30 und 16.30 Uhr

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

### Landeskirchliche Gemeinschaft Mittweida – Lutherhaus

Lauenhainer Straße 3a | Telefon 03727/958701  
info@lutherhaus.org | www.lutherhaus.org

sonntags	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Kinderbetreuung
Sonntag, 21. Mai	17.00 Uhr	Themengottesdienst



Informationen zu unseren Wochentags-Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website.

## Kirchliche Nachrichten

### Adventgemeinde Mittweida

Freiberger Straße 15 | 09648 Mittweida | Tel: 03727/9998377  
 Pastor: Dietmar Kessler | dietmar.kessler@adventisten.de

Gottesdienst: Samstag | 9.30 Uhr Bibelgespräch |  
 ca. 10.45 Uhr Predigt  
 Seniorenkreis: jeden zweiten Dienstag im Monat | 14.30 Uhr  
 Seniorenbibelkreis: jeden vierten Dienstag im Monat | 14.30 Uhr  
 Gebetskreis: bitte anfragen  
 Friedensgebet: jeden Montag | 18.00 Uhr

### Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage

Gemeinde Mittweida | Thomas-Mann-Straße 2 a | Telefon: 03727/92550  
 mittweida@pfahldd.de

Jeden Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst  
 – auch online unter bit.ly/2zWilcW (YouTube) –



### Jehovas Zeugen

Königreichssaal Waldheim, Güterreihe 15 A, Telefon: 034327/90390

Unsere Gottesdienste finden wieder als Präsenzzusammenkünfte statt, können aber auch über ZOOM mitverfolgt werden.

Mittwochs 19.00 Uhr Eine fortlaufende Besprechung der Bibelbücher Könige, Tischgespräche, "Unser Leben als Christ" und Betrachtung des Buches „Glücklich für immer“ - ein interaktiver Bibelkurs -

Sonntags 10.00 Uhr Vortrag und anschließendes Wachturmstudium

#### ■ Unsere Vortragsthemen:

14. Mai Die Zerstörung der Erde wird von Gott bestraft  
 19. Mai Die Zerstörung der Erde wird von Gott bestraft  
 21. Mai Auf den Gott allen Trostes vertrauen  
 28. Mai Den „Weg der Integrität“ gehen  
 4. Juni In Frieden leben – heute und für immer

#### Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung vom 29.10.2019 für den Neuen Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mittweida

Mit Datum vom 21.03.2023 hat der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mittweida folgenden Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung beschlossen:

#### § 7 Gebührentarif

#### VI. Gebühren für Gemeinschaftsgräber

#### 4. Naturnahe Baumbestattung (Partnergräber) pro Beisetzung 3.300,00 €

Die Gebühr enthält die Kosten für Erstgestaltung, Beisetzung, Namensträger (einschließlich Nachbeschriftung), Lösegebühr, Friedhofsunterhaltungsgebühr, laufende Unterhaltung und Einebnung nach Ablauf der Ruhezeit.

Mittweida, den 21.03.2023



Der Kirchenvorstand

*J.H.*  
 (Vorsitzender)

*P. L. A.*  
 (Mitglied)

#### Kirchenaufsichtlich bestätigt:

Leipzig, den 03. April 2023

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens  
 Regionalkirchenamt Leipzig

*i. v. [Signature]*  
 Leiter Regionalkirchenamt



Anzeige(n)

## Sonstige Mitteilungen

### Öffentliche Fraktionssitzungen

DIE LINKE

**23. Mai 2023, 18.00 Uhr**

Bürgerbüro, Weberstraße 8

### DRK-Blutspendetermine

Die nächsten DRK-Blutspendenaktionen in Mittweida finden am

- **Montag, dem 22. Mai 2023 von 15.00 bis 16.00 Uhr und**
- **Montag, dem 2. Juni 2023, von 15.00 bis 19.00 Uhr**

im Städtischen Gymnasium, Am Schwanenteich 16, statt.

Alle DRK-Blutspendetermine sowie die erforderlichen Terminreservierungen finden Sie unter [www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/](http://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/) oder über das kostenlose Servicetelefon 0800 11 949 11. Dort werden auch weitere Informationen erteilt. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter [www.blutspende-nordost.de](http://www.blutspende-nordost.de)

**Hinweis:** Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der oder die Geimpfte gesund fühlt.



### Mehrmengen von Altpapier und Pappe gehören auf den Wertstoffhof



Stark steigende Mengen an Kartonverpackungen führen dazu, dass immer häufiger die aufgestellten blauen Tonnen nicht ausreichen. Zudem ist aufgrund der Kartonagengrößen das Unterbringen in den Behältern ohne eine Zerkleinerung oft unmöglich.

Vermehrt stehen deshalb größere Mengen an Altpapier und Pappe meist ungebündelt neben den blauen

Tonnen zur Abholung bereit. Das behindert die Entsorgungstouren und kann zu Entsorgungsausfällen führen. Zudem stellt das händische Einladen dieser Kartonagen ins Entsorgungsfahrzeug ein hohes Unfallrisiko für Müllwerker, Passanten und den Straßenverkehr dar. Darüber hinaus lassen sich verschmutzte oder durchgefeuchtete Kartonagen nicht recyceln.

Aus den genannten Gründen weisen wir Sie darauf hin, dass zukünftig größere, ungebündelte Mengen an Altpapier oder Kartonagen, die neben den Abfallbehältern bereitgestellt werden, durch die Müllwerker zurückgelassen werden. Die Nebenablagerungen sind unverzüglich vom Bereitsteller zu entfernen und der Verwertung zuzuführen (z. B. Wertstoffhof).

Im Ausnahmefall können geringe Mengen, gebündelte in handelbaren Gebinden neben dem Behälter am Entsorgungsort bereitgestellt werden. Wenn die Tonne nicht ausreicht und Bündeln nicht möglich ist, können diese Mehrmengen, an Altpapier oder –pappe kostenfrei an allen 10 Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden. Die kostenlose Abgabe am Wertstoffhof bietet sich auch bei einmaligen Mehranfall (Anschaffung von Möbeln, Elektrogroßgeräten etc.) an.

Fallen in den privaten Haushalten dauerhaft mehr Papier und Kartonagen (nach Zerkleinerung) an als die vorhandenen Papierbehälter fassen, können zusätzliche Papierbehälter durch den Grundstückseigentümer beantragt werden. Die EKM entscheidet darüber im Einzelfall. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung unter 03731/2625-42/-41.

Außerdem gilt:

Gewerbe, Industrie, Einrichtungen etc. sind eigenständig für die Entsorgung ihrer Papier- und Kartonagenabfälle verantwortlich, wenn diese haushaltsübliche Mengen übersteigen.

Foto: EKM

### Beratungsstelle für häusliche Gewalt in Mittelsachsen

Häusliche Gewalt, sexualisierte Gewalt und Stalking sind schwierige Themen und nach wie vor gesellschaftlich tabuisiert. Wenn darüber geredet wird, dann aus Sicht der Betroffenen und das ist auch unheimlich wichtig. Um weitere Gewalttaten zu verhindern, sollten aber gerade die Täter\*innen nicht vergessen werden. Denn nur durch eine Aufarbeitung des Vorfalls und der oftmals unbewussten Beweggründe und Einstellungen kann bei ihnen ein langfristiger Weg aus der Gewalt erfolgen. Andernfalls kommt es bei vielen Täter\*innen nach einer, von Schuldgefühlen und Reue geprägten Phase, erneut zu einer Gewalthandlung – entweder in der jetzigen oder einer zukünftigen Beziehung. Es kann eine Gewaltspirale entstehen, die ohne Hilfe nur schwer überwunden werden kann. Hier setzt das Konzept der Beratungsstelle „Handschlag“ an. Es arbeitet mit Tätern und Täterinnen, um langfristig Wege aus der Gewalt zu finden. Die Verantwortungsübernahme für das eigene gewalttätige Verhalten ist dabei ein wesentliches Ziel. Weitere Inhalte, neben dem thematisieren der Gewalthandlung, sind unter anderem die Aufarbeitung von eigenen Gewalterfahrungen, eine gewaltfreie Kommunikation und das Erarbeiten von neuen Verhaltensmustern. In der Beratungsstelle „Handschlag“, die zum Caritasverband für Chemnitz und Umgebung e.V. gehört, wird ein offenes Ohr von Mann zu Mann und Frau zu Frau angeboten. Wer selbst Gewalt ausgeübt hat oder befürchtet, dass es dazu kommen könnte, kann sich für ein Erstgespräch bei der Beratungsstelle „Handschlag“ melden.

Täterberatung für Frauen: 0151-57732859

Täterberatung für Männer: 0176-34642459

E-Mail: [handschlag-freiberg@caritas-chemnitz.de](mailto:handschlag-freiberg@caritas-chemnitz.de)[www.caritas-chemnitz.de/beratung/beratungsstelle-handschlag](http://www.caritas-chemnitz.de/beratung/beratungsstelle-handschlag)

### Information der IHK Chemnitz



#### Die IHK-Sprechstunde für Wissens- und Technologietransfer ermöglicht Kooperationen und Technologietransfer

Die IHK Chemnitz unterstützt Unternehmen, Erfinder und Entwickler bei der Suche nach geeigneten Technologiegebern, Forschungspartnern oder Labor- und Equipment-Anbietern.

Im Rahmen der monatlichen Transfersprechstunde soll Suchenden eine Plattform zur Verfügung gestellt werden, das eigene Problem kurz zu umreißen und qualifiziertes Feedback von den südwestsächsischen Forschungseinrichtungen zu bekommen.

Dazu werden, je nach individuellem Bedarf, in Telefon- oder Videokonferenzen die Transferverantwortlichen der Forschungseinrichtungen zugeschaltet und für die Problemlösung eingespannt.

Haben Sie Interesse an den Sprechtagen oder wünschen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Susanne Schwanitz (E-Mail: [susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de](mailto:susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de), Tel. 03731/ 79865-5402).

#### Heute schon an morgen gedacht?

#### IHK-Unterstützungs- & Beratungsangebot für Unternehmer und Gründer

Sie möchten Ihr Unternehmen in andere Hände geben? Oder sie tragen sich mit dem Gedanken der Übernahme einer Firma? Ganz gleich, ob Jungunternehmer oder erfahrener Senior: Vielschichtige Probleme und Fragestellungen müssen bei der Planung und Umsetzung der Unternehmensnachfolge beachtet und gelöst werden. Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen unterstützt Sie dabei. Gemeinsam mit Partnern führen wir regelmäßige Sprechtage durch. Holen Sie sich Rat von einem unabhängigen Dritten ein und lassen Sie sich Tipps zur Nachfolgeregelung in kostenfreien Einzelberatungen geben.

Haben Sie Interesse an den Sprechtagen oder wünschen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Susanne Schwanitz (E-Mail: [susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de](mailto:susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de), Tel. 03731/ 79865-5402).

Die nächsten Sprechtage Unternehmensnachfolge in der IHK in Freiberg finden am 25. Mai oder 20. Juli 2023 von 9.00 bis 15.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich ([www.ihk.de/chemnitz](http://www.ihk.de/chemnitz); Dok.Nr.: 1236705).

## Bereitschaftsdienste – Änderungen vorbehalten –

### Apotheken-Notdienste

12. Mai 2023	Frankenberg	Löwen-Apotheke   Markt 16 037206/2222
13. Mai 2023	Hainichen	Luther-Apotheke   Lutherplatz 4 037207/652444
14. Mai 2023	Mittweida	Rats-Apotheke   Rochlitzer Str. 4 03727/612035
15. Mai 2023	Hainichen	Luther-Apotheke   Lutherplatz 4 037207/652444
16. Mai 2023	Mittweida	Rosen-Apotheke am Krankenhaus Hainichener Str. 12   03727/9699600
17. Mai 2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke   Baderberg 2 037206/3306
18. Mai 2023	Mittweida	Sonnen-Apotheke   Schumannstr. 5 03727/649867
19. Mai 2023	Hainichen	Rosen-Apotheke   Ziegelstr. 25 037207/50500
20. Mai 2023	Mittweida	Stadt- und Löwen-Apotheke   Markt 24 03727/2374
21. Mai 2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke   Baderberg 2 037206/3306
22. Mai 2023	Mittweida	Merkur-Apotheke   Lauenhainer Str. 57 03727/92958
23. Mai 2023	Frankenberg	Löwen-Apotheke   Markt 16 037206/2222
24. Mai 2023	Frankenberg	Löwen-Apotheke   Markt 16 037206/2222
25. Mai 2023	Hainichen	Rosen-Apotheke   Ziegelstr. 25 037207/50500
26. Mai 2023	Mittweida	Rats-Apotheke   Rochlitzer Str. 4 03727/612035
27. Mai 2023	Hainichen	Luther-Apotheke   Lutherplatz 4 037207/652444
28. Mai 2023	Mittweida	Rosen-Apotheke am Krankenhaus Hainichener Str. 12   03727/9699600
29. Mai 2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke   Baderberg 2 037206/3306
30. Mai 2023	Mittweida	Sonnen-Apotheke   Schumannstr. 5 03727/649867
31. Mai 2023	Hainichen	Apotheke am Bahnhof Bahnhofsplatz 4   037207/68810
1. Juni 2023	Mittweida	Stadt- und Löwen-Apotheke Markt 24   03727/2374
2. Juni 2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke   Baderberg 2 037206/3306
3. Juni 2023	Mittweida	Rats-Apotheke   Rochlitzer Str. 4 03727/612035
4. Juni 2023	Frankenberg	Löwen-Apotheke   Markt 16 037206/2222
5. Juni 2023	Frankenberg	Löwen-Apotheke   Markt 16 037206/2222
6. Juni 2023	Hainichen	Rosen-Apotheke   Ziegelstr. 25 037207/50500
7. Juni 2023	Mittweida	Merkur-Apotheke Lauenhainer Str. 57   03727/92958
8. Juni 2023	Hainichen	Luther-Apotheke   Lutherplatz 4 037207/652444
9. Juni 2023	Mittweida	Rosen-Apotheke am Krankenhaus Hainichener Str. 12   03727/9699600

Die Apothekennotdienste können Sie jederzeit unter [www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche](http://www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche) finden.

#### ■ Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida:

Montag bis Freitag	von 18.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages
Samstag	von 12.00 bis 8.00 Uhr des folgenden sonntags
Sonntag	von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden montags
Sonn- und Feiertagsdienst	von 10.30 bis 11.30 Uhr

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit unter der Telefonnummer: **116 117** (ohne Vorwahl) erreichbar.

<b>■ Einsatzzeiten:</b>	
Montag, Dienstag, Donnerstag,	19.00 bis 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag,	14.00 bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	7.00 bis 7.00 Uhr

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich der Tierärztlichen Gemeinschaftspraxis Mittweida

Der Tierärztliche Bereitschaftsdienst im Bereich Mittweida ist täglich unter der Tel.-Nr. 03727/94260 zu erreichen. Außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten erfolgt eine automatische Weiterleitung an den diensthabenden Tierarzt.

### Wochenenddienste Zahnärzte

#### ■ Rufbereitschaft

<b>13. Mai</b>	<b>Praxis Dr. med. dent. Carolina Urban</b> Robert-Koch-Straße 6, 09648 Kriebstein Telefon: 034327/92259
<b>14. Mai</b>	<b>Praxis Antje Walke</b> Bahnhofstraße 1, 09661 Hainichen Telefon: 037207/2526
<b>18. Mai</b>	<b>Praxis Sabine Ritter-Schäfer</b> Lutherstraße 3, 09648 Mittweida Telefon: 03727/2233
<b>19. bis 20. Mai</b>	<b>Praxis Dr. med. dent. Sybille Wetzig</b> Albert-Schweitzer-Str. 23, 09669 Frankenberg Telefon: 037206/889880
<b>21. Mai</b>	<b>Praxis Thomas Burghardt</b> Seminarstr. 2, 09306 Rochlitz Telefon: 03737/42013
<b>27. bis 28. Mai</b>	<b>Praxis Claudia Böhm</b> Hauptstraße 20a, 09661 Rossau Telefon: 03727/91808
<b>29. Mai</b>	<b>Praxis Thomas Burghardt</b> Seminarstr. 2, 09306 Rochlitz Telefon: 03737/42013

Der Notdienst bzw. die jeweilige Sprechzeit findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt. Rufbereitschaft der jeweiligen Praxen besteht von 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr.

Die aktuellen Zeiten finden Sie auch auf [www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de).

### Notrufnummern

Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr: .....	<b>112</b>
Rettungsleitstelle Chemnitz/Krankentransport: .....	<b>0371/19222</b>
FFW-Gerätehaus: .....	<b>03727/997274</b>
Polizei: .....	<b>110</b>
Polizeirevier Mittweida: .....	<b>03727/9800</b>
Krankenhaus Mittweida: .....	<b>03727/99-0</b>
Giftnotruf: .....	<b>0361/730730</b>
Stromstörungen: .....	<b>0800/2305070</b>
Gasstörungen: .....	<b>0800/111148920</b>
Wasser/Abwasserstörungsdienst: .....	<b>0151/12644995</b>

# Veranstungskalender



**12. Mai bis 09. Juni 2023**

Wann	Was	Wo	Veranstalter
<b>Mai</b>			
12. Mai 2023 19.00 Uhr	Ein Reisebericht "Impressionen vom Saale-Radweg" Vortrag von Klaus Menzel	Deckerberg e.V. Mittweida Schulstraße 11	Deckerberg e.V.
13. Mai 2023 10.00 bis 11.15 Uhr	KinderUni - Mädchen mögen Pferde und Jungs spielen Fußball. Stimmt das?	Hochschule	Hochschule Mittweida
13. Mai 2023	Cars & Bikes Night	Ritterhof Altmittweida	Ritterhof Customs
14. Mai 2023	Muttertag – musikalische Unterhaltung und Begrüßungsgetränk für alle Mütter – Musikerlebnistag im Grünen, ein musikalisches Dankeschön an alle Mütter, der von Schülern und Lehrern der Musikschule Mittelsachsen präsentiert wird.	Hafengelände Talsperre Kriebstein	Zweckverband Kriebsteintalsperre
14. Mai 2023 14.00 Uhr	öffentliche Historische Schulstunde zum Muttertag Anmeldung bis 12.5.	Museum "Alte Pfarrhäuser"	Museum "Alte Pfarrhäuser"
16. Mai 2023 17.00 Uhr	Reguläres Treffen des Fotozirkels	Müllerhof Mittweida	Fotozirkel Mittweida e.V.
17. Mai 2023 16.00 bis 17.30 Uhr	Patientinnen-Forum: "Behandlungsmöglichkeiten im Mittweidaer Brustkrebszentrum" Referent: Gunnar Fischer, Chefarzt der Frauenklinik	Klinikum Mittweida Großer Konferenzraum	Krankenhaus Mittweida
18. Mai 2023	Himmelfahrt – wir feiern Männertag an der Talsperre mit toller DJ-Partymusik, nicht nur für Männer	Hafengelände Talsperre Kriebstein	Zweckverband Kriebsteintalsperre
18. Mai 2023 16.00 Uhr	Keller-Kirchturmführung zu Himmelfahrt Anmeldung bis 16.5.	Museum "Alte Pfarrhäuser"	Museum "Alte Pfarrhäuser"
20. Mai 2023 ab 18.00 Uhr	Museumsnacht – Führungen im Johannes-Schilling-Haus, mit Musik der Gruppe Tonstaub im Museumsgarten	Museum "Alte Pfarrhäuser"	Museum "Alte Pfarrhäuser"
20. Mai 2023	Tandemturnier Keglerverband Sachsen Jugend Altersklasse u14   Turnier im Tandem-Modus	Kegelbahn am Schützenplat	TSV Fortschritt Mittweida Abt. Kegeln
21. Mai 2023 10.00 bis 16.00 Uhr	Internationaler Museumstag	Museum "Alte Pfarrhäuser"	Museum "Alte Pfarrhäuser"
22. Mai 2023 8.30 Uhr	Kurs: Smartphone und Tablet – Einsteigerkurs für Android (3 Termine) – Sie besitzen ein Tablet oder ein Smartphone und möchten die wichtigsten Funktionen Ihres Gerätes kennenlernen.	Volkshochschule Mittelsachsen	Mittelsächsische Kultur gGmbH H.-Heine-Straße 39
23. Mai 2023 19.00 Uhr	Kontrovers vor Ort: Lasst uns gemeinsam die Krisen bewältigen An diesem Abend stehen der Klimawandel und seine Folgen im Fokus, insbesondere Dürren und vorausschauendes Wassermanagement. In Zusammenarbeit mit der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung.	Generationenbahnhof Erlau Am Bahnhof 1	Mittelsächsische Kultur gGmbH
26. Mai 2023 19.00 Uhr	Feine Liköre - Verkostung und Wissenswertes mit Prof. Dr. Harald Kunze (Weimar), Unkostenbeitrag: 15,00 €	Deckerberg e.V. Mittweida Schulstraße 11	Deckerberg e.V.
26. Mai 2023 20.00 Uhr	Gastspiel mit „The Firebirds“	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsische Theater und Philharmonie gGmbH
27. bis 29. Mai 2023	Pfingsten an der Talsperre Kriebstein mit buntem Programm und Livemusik – "Kinder- und Jugendtanzgruppen aus unserer Region zeigen am Nachmittag ihr Können – Nachmittagskonzert mit den Seifersdorfer Blasmusikanten"	Hafengelände, Besucherzentrum Talsperre Kriebstein	Zweckverband Kriebsteintalsperre
30. Mai 2023 17.00 Uhr	Themenabend: Graukarte, Weiterführung Ausstellung DD, ggf. Auswertung Mappenwettbewerb	Müllerhof Mittweida	Fotozirkel Mittweida e.V.
<b>Juni</b>			
1. Juni 2023 19.00 Uhr	"Mittweida - In alten und neuen Ansichten" Vortrag mit Museumshistoriker i.R. Heiko Weber aus Mittweida	Deckerberg e.V. Mittweida Schulstraße 11	Deckerberg e.V.
3. Juni 2023 19.00 Uhr	Saisoneröffnungskonzert mit einer Operettengala	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsische Theater und Philharmonie gGmbH
7. bis 8. Juni 2022	Campusfestival	Technikumplatz	Hochschule Mittweida